

Wasser-Heizgerät

Zusatzheizung *Thermo Top Evo*



Einbaudokumentation Skoda Roomster

Gültigkeit

Hersteller	Handelsbezeichnung	Typ	EG-BE-Nr. / ABE
Skoda	Roomster	5J	e11 * 2001 / 116 * 0291 * ...

Motorisierung	Kraftstoff	Getriebeart	Leistung in kW	Hubraum in cm ³	MKB
1.2 TDI	Diesel	SG	55	1199	CFWA
1.6 TDI	Diesel	SG	66	1598	CAYB

SG = Schaltgetriebe

ab Modell 2010

Linkslenker

Nur bei Batterie bis 61Ah!

geprüfte Ausstattungen: Manuelle Klimaanlage / Klimaautomatik
Nebelscheinwerfer mit Tagfahrlicht
Kurven- Abblendlicht
Scheinwerferreinigungsanlage

nicht geprüft: Innenraumüberwachung

Gesamteinbauzeit: ca. 9 Stunden

Skoda Roomster

Inhaltsverzeichnis

Gültigkeit	1	Einbauort vorbereiten	13
Erforderliche Bauteile	2	Heizgerät vorbereiten	15
Einbauübersicht	2	Heizgerät einbauen	16
Hinweise zur Gesamteinbauzeit	2	Brennstoff	17
Hinweise zur Bedienungs- und Einbauanweisung	3	Kühlmittelkreislauf	22
Hinweise zur Gültigkeit	4	Brennluft	27
Technische Hinweise	4	Abgas	28
Erläuterungen zum Dokument	4	Abschließende Arbeiten	31
Vorarbeiten	5	Schablone Tankentnehmer	33
Einbauort Heizgerät	5	Bedienungshinweise manuelle Klimaanlage	34
Elektrik vorbereiten	6	Bedienungshinweise Klimaautomatik	35
Elektrik	7		
Gebläseansteuerung manuelle Klimaanlage	9		
Gebläseansteuerung Klimaautomatik	10		
Vorwahluhr	12		
Option Telestart	12		

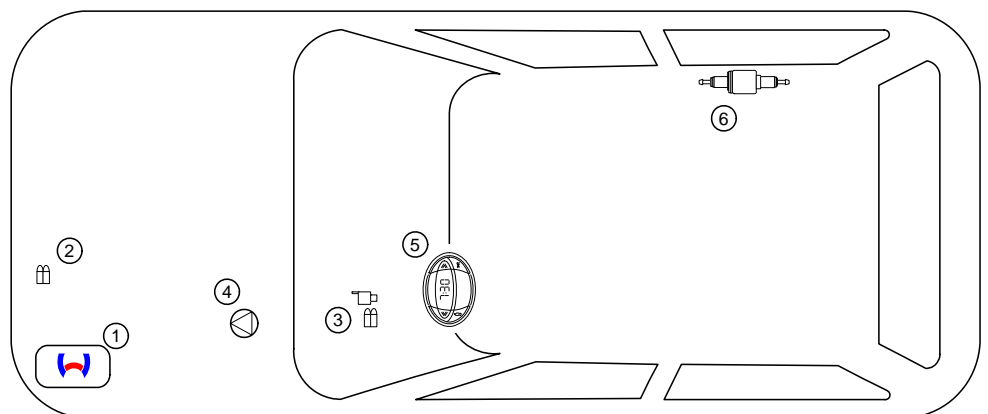
Erforderliche Bauteile

- Basislieferumfang *Thermo Top Evo* gemäß Preisliste
- Einbaukit Skoda Roomster 2010 Diesel: **1316414A**
- Zusätzlich bei Klimaautomatik: Kit Klimaautomatik **1316442B**
- Bedienelement gemäß Preisliste und Absprache mit Endkunde
- Bei Telestart Kontrollleuchte gemäß Preisliste und Absprache mit Endkunde

Einbauübersicht

Legende:

1. Heizgerät
2. Sicherungshalter Motorraum
3. Sicherungshalter Innenraum
4. Umwälzpumpe
5. Vorwahluhr
6. Dosierpumpe



Hinweise zur Gesamteinbauzeit

Die Gesamteinbauzeit beinhaltet die Zeiten für die Montage und Demontage der fahrzeugspezifischen Bauteile, die heizungsspezifischen Einbauzeiten und alle anderen Zeiten für Tätigkeiten die zur Systemintegration und Erstinbetriebnahme des Heizgerätes notwendig sind.

Bei abweichenden Fahrzeugausstattungen kann die Gesamteinbauzeit variieren.

Hinweise zur Bedienungs- und Einbauanweisung

1 Wichtige Hinweise (nicht abschließend)

1.1 Einbau und Reparatur



Das unsachgemäße Einbauen oder Reparieren von Webasto Heiz- und Kühlsystemen kann Feuer verursachen oder zum Austritt von tödlichem Kohlenmonoxid führen. Dadurch können schwere oder tödliche Verletzungen hervorgerufen werden.



Für den Einbau und die Reparatur von Webasto Heiz- und Kühlsystemen bedarf es eines speziellen Firmentrainings, technischer Dokumentation, Spezialwerkzeuge und einer Spezialausrüstung.



Einbau und Reparatur dürfen NUR durch per Webastotrainings geschulte und zertifizierte Personen vorgenommen werden. Versuchen Sie NIEMALS, Webasto Heiz- oder Kühlsysteme einzubauen oder zu reparieren, wenn Sie das Webastotrainings nicht erfolgreich abgeschlossen haben und Ihnen die notwendigen technischen Fähigkeiten oder die für einen sachgerechten Einbau und Reparatur nötigen technischen Dokumentationen, Werkzeuge und Ausrüstungen fehlen.

Es dürfen nur Originalteile von Webasto verwendet werden. Bitte beachten Sie hierzu den Zubehörcatalog Luft- und Wasserheizgeräte von Webasto.

1.2 Bedienung

Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten, empfehlen wir, das Heizgerät alle zwei Jahre von einem autorisierten Webasto Händler prüfen zu lassen, insbesondere bei Einsatz über einen langen Zeitraum und/oder extremen Umgebungsverhältnissen.

Betreiben Sie das Heizgerät wegen Vergiftungs- und Erstickungsgefahr nicht in geschlossenen Räumen.

Vor dem Auftanken ist das Heizgerät immer auszuschalten.

Das Heizgerät darf nur mit den dafür vorgeschriebenen Brennstoff Diesel (DIN EN 590) bzw. Benzin (DIN EN 227) verwendet werden.

Das Heizgerät darf nicht mit einem Hochdruckreiniger gereinigt werden.

1.3 Bitte beachten

Befolgen Sie IMMER alle Webasto Einbau- und Bedienungsanweisungen und beachten Sie alle Warnhinweise.

Um alle Funktionen und Eigenschaften des Heizgerätes kennen und verstehen zu können, ist die Bedienungsanweisung aufmerksam zu lesen und stets zu beachten.

Für sachgemäße und sichere Einbau- und Reparaturarbeiten ist die Einbauanweisung samt Warn- und Sicherheitshinweisen aufmerksam zu lesen und stets zu beachten. Bitte wenden Sie sich für sämtliche Einbau- und Reparaturarbeiten immer an eine von Webasto autorisierte Werkstatt.

Wichtig

Webasto übernimmt keine Haftung für Mängel und Schäden, die auf eine Nichtbeachtung der Einbau-, Reparatur- und Bedienungsanweisungen und der darin enthaltenen Hinweise zurückzuführen sind.

Dieser Haftungsausschluss gilt insbesondere für unsachgemäße Einbauten und Reparaturen, Einbauten und Reparaturen durch ungeschulte Personen oder im Falle der Nichtverwendung von Originalersatzteilen.

Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit und wegen auf vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzungen beruhender Schäden bleibt ebenso unberührt wie die zwingende Produkthaftung.

Der Einbau erfolgt gemäß den allgemein üblichen Regeln der Technik. Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung von Schläuchen, Leitungen und Kabelbäumen mit Kabelbindern an fzg.-eigenen Leitungen und Kabelbäumen. Lose Leitungen isolieren und wegbinden. Stecker an elektronischen Bauteilen müssen bei der Montage hörbar einrasten!

Scharfe Kanten sind mit einem Scheuerschutz zu versehen! Blanke Karosseriestellen, wie z.B. Bohrungen, sind mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K, Bestell-Nr. 111329) einzusprühen.

Bei Aus- und Einbau von fahrzeugspezifischen Bauteilen sind die Anweisungen und Richtlinien der jeweiligen Fahrzeughersteller zu beachten!

Die Erstinbetriebnahme ist mit der Webasto Thermo Test Diagnose durchzuführen.

Beim Einbau einer IPCU sind vor dem Einbau die entsprechenden Einstellwerte zu kontrollieren bzw. einzustellen!

2 Gesetzliche Bestimmungen für den Einbau

Richtlinien	TT-Evo
Heizungsrichtlinie ECE R122	E1 00 0258
EMV-Richtlinie ECE R10	E1 03 5627

Hinweis

Die Bestimmung dieser Richtlinien sind im Geltungsbereich der Rahmenrichtlinie EWG/70/156 und/oder EG/2007/46 (für neue Fahrzeugtypen ab 29.04.2009) bindend und sollten in Ländern, in denen es keine spezielleren Vorschriften gibt, ebenfalls beachtet werden.

Wichtig

Die Nichtbeachtung der Einbauanweisungen führt zum Erlöschen der Typgenehmigung des Heizgerätes und damit der allgemeinen **Betriebserlaubnis des Fahrzeugs**.

Hinweis

Bei Fahrzeugen mit einer EU-Typgenehmigung ist ein Eintrag nach § 19 Abschnitt 4 des Anhangs VIII b zur StVZO nicht erforderlich.

2.1 Auszug aus der Richtlinie 2001/56/EG Anhang VII für den Einbau des Heizgerätes

Beginn des Auszuges.

ANHANG VII

VORSCHRIFTEN FÜR VERBRENNUNGSHEIZGERÄTE UND DEREN EINBAU

1. ALLGEMEINE VORSCHRIFTEN

1.7.1. Eine deutlich sichtbare Betriebsanzeige im Sichtfeld des Betreibers muss darüber informieren, wann das Heizgerät ein- oder ausgeschaltet ist.

2. VORSCHRIFTEN FÜR DEN EINBAU IN DAS FAHRZEUG

2.1. Geltungsbereich

2.1.1. Vorbehaltlich des Abschnitts 2.1.2 müssen Verbrennungsheizgeräte nach den Vorschriften dieses Anhangs eingebaut werden.

2.1.2. Bei Fahrzeugen der Klasse O mit Heizgeräten für Flüssigbrennstoff wird davon ausgegangen, dass sie den Vorschriften dieses Anhangs entsprechen.

2.2. Anordnung des Heizgerätes

2.2.1. Teile des Aufbaus und sonstige Bauteile in der Nähe des Heizgerätes müssen vor übermäßiger Wärmeeinwirkung und einer möglichen Verschmutzung durch Brennstoff oder Öl geschützt werden.

2.2.2. Das Verbrennungsheizgerät darf selbst bei Überhitzung keine Brandgefahr darstellen. Diese Anforderung gilt als erfüllt, wenn beim Einbau auf einen hinreichenden Abstand zu allen Teilen und geeignete Belüftung geachtet wird und feuerbeständige Werkstoffe oder Hitzeschilde verwendet werden.

2.2.3. Bei Fahrzeugen der Klassen M2 und M3 darf das Heizgerät nicht im Fahrgastraum angeordnet sein. Eine Einrichtung in einer dicht verschlossenen Umhüllung, die außerdem den Bedingungen nach Abschnitt 2.2.2 entspricht, darf allerdings verwendet werden.

2.2.4. Das Schild gemäß Abschnitt 1.4 oder eine Wiederholung davon muss so angebracht werden, dass es/sie noch leicht lesbar ist, wenn das Heizgerät in das Fahrzeug eingebaut ist.

2.2.5. Bei der Anordnung des Heizgerätes müssen alle angemessenen Vorkehrungen getroffen werden, um die Gefahr der Verletzung von Personen oder der Beschädigung von mitgeführten Gegenständen so gering wie möglich zu halten.

2.3. Brennstoffzufuhr

2.3.1. Der Brennstoffzufuhrstutzen darf sich nicht im Fahrgastraum befinden und muss mit einem gut abschließenden Deckel versehen sein, um ein Austreten von Brennstoff zu verhindern.

2.3.2. Bei Heizgeräten für Flüssigbrennstoff, bei denen die Brennstoffzufuhr von der Kraftstoffzufuhr des Fahrzeugs getrennt ist, müssen die Art des Brennstoffs und der Einfüllstutzen deutlich gekennzeichnet sein.

2.3.3. Am Einfüllstutzen ist ein Hinweis anzubringen, dass das Heizgerät vor dem Nachfüllen von Brennstoff abgeschaltet werden muss. Eine entsprechende Anweisung ist auch in die Bedienungsanleitung des Herstellers aufzunehmen.

2.4. Abgassystem

2.4.1. Der Abgasauslass muss so angeordnet sein, dass ein Eindringen von Abgasen in das Fahrzeuginnere über Belüftungseinrichtungen, Warmlufteinlässe oder Fensteröffnungen verhindert wird.

2.5. Verbrennungslufteinlass

2.5.1. Die Luft für den Brennraum des Heizgerätes darf nicht aus dem Fahrgastraum des Fahrzeugs abgesaugt werden.

2.5.2. Der Lufteinlass muss so angeordnet oder geschützt sein, dass er nicht durch Gegenstände blockiert werden kann.

2.6. Heizlufteinlass

2.6.1. Die Heizluftversorgung muss aus Frischluft oder Umluft bestehen und aus einem sauberen Bereich angesaugt werden, der nicht durch Abgase der Antriebsmaschine, des Verbrennungsheizgerätes oder einer anderen Quelle im Fahrzeug verunreinigt werden kann.

2.6.2. Die Einlassleitung muss durch Gitter oder sonstige geeignete Mittel geschützt sein.

2.7. Heizluftauslass

2.7.1. Warmluftleitungen innerhalb des Fahrzeugs müssen so angeordnet oder geschützt sein, dass bei Berührung keine Verletzungs- oder Beschädigungsgefahr besteht.

2.7.2. Der Luftauslass muss so angeordnet oder geschützt sein, dass er nicht durch Gegenstände blockiert werden kann.

Ende des Auszuges.

Im Fall einer mehrsprachigen Version ist Deutsch verbindlich.

Skoda Roomster

Hinweise zur Gültigkeit

Diese Einbaudokumentation gilt für die Fahrzeuge Skoda Roomster Diesel - Gültigkeit siehe Seite 1 - ab Modelljahr 2010 und später, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen, unter Ausschluss jeglicher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber dieser „Einbaudokumentation“ notwendig werden.

Fahrzeug- und Motortypen, Ausstattungsvarianten sowie andere Spezifikationen, die nicht in dieser Einbaudokumentation aufgeführt sind, wurden nicht geprüft. Ein Einbau nach dieser Einbaudokumentation kann aber möglich sein.

Technische Hinweise

Spezialwerkzeug

- Schlauchklemmzange für selbstspannende Schlauchklemmen
- Schlauchklemmzange für Clic Schlauchschellen Typ W
- Automatische Abisolierzange 0,2 - 6mm²
- Crimpzange für Kabelschuh / Flachstecker 0,5 - 6mm²
- Drehmomentschlüssel für 2,0 - 10 Nm
- Abklemmzangen
- Webasto Thermo Test Diagnose mit aktueller Software

Maßangaben

- Alle Maßangaben in mm

Anzugsdrehmomente

- Anzugsdrehmomente Heizgeräteschrauben 5x13 und Heizgerätestehbolzen 5x11 = 8Nm!
- Anzugsdrehmoment Schraube Halteplatte Wasserstutzen 5x15 = 7Nm!
- Andere Schraubverbindungen nach Herstellervorgabe oder entsprechend dem Stand der Technik befestigen!

Erläuterungen zum Dokument

Um Ihnen einen schnellen Überblick über die einzelnen Arbeitsschritte zu geben, finden Sie eine Kennzeichnung an der Außenkante oben rechts auf der jeweiligen Seite.

Auf Besonderheiten wird durch folgende Symbole hingewiesen:

Mechanik



Elektrik



Kühlmittelkreislauf



Brennluft



Brennstoff



Abgas



Software



besondere Gefahr von Verletzungen oder tödlichen Unfällen



besondere Gefahr der Beschädigung von Bauteilen



besondere Brand- und Explosionsgefahr



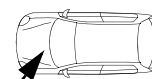
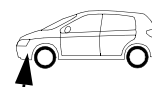
Verweis auf allgemeine Einbauanweisung der Webasto Komponente bzw. auf fzg.-spezifische Unterlagen des Herstellers



Hinweis auf eine technische Besonderheit



Der Pfeil im Fahrzeugpiktogramm zeigt die Position am Fahrzeug und die Blickrichtung



Skoda Roomster

Vorarbeiten

Fahrzeug

- Tankdeckel öffnen
- Tank belüften
- Tankdeckel wieder schließen
- Druck im Kühlsystem ablassen!
- Batterie komplett ausbauen
- Batterieträger ausbauen
- Scheibenwischer abbauen
- Wasserkastenabdeckung abbauen
- Vordere Trennwand Wasserkasten links lösen
- Unterfahrschutz ausbauen
- Radhausverkleidung links ausbauen
- Fondsitze hochklappen
- Serviceklappe Tankarmatur öffnen
- Tankarmatur gemäß Herstellerangaben ausbauen
- Radio ausbauen (nur bei Climatronic)
- Klimabedienteil ausbauen (nur bei Climatronic), Verschraubung 2x unterhalb Bedienteil
- Untere Verkleidung Armaturenbrett Fahrerseite ausbauen
- Seitliche Abdeckung Armaturenbrett links abbauen (nur bei Telestart)
- Zentralelektrik im Innenraum lösen
- Motorkühlflüssigkeit nach Herstellerangaben ablassen

Heizgerät

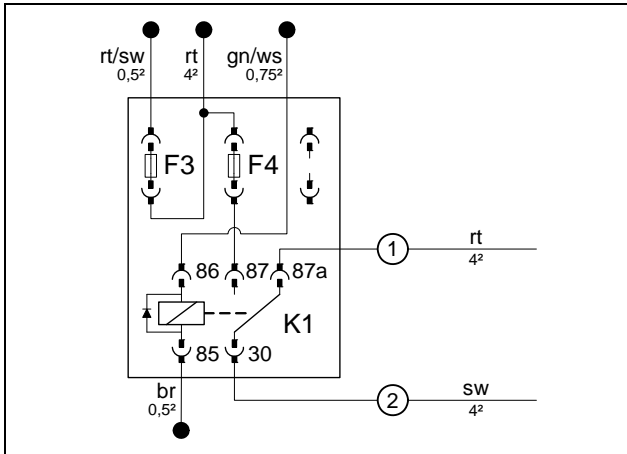
- Die nicht zutreffende Jahreszahl auf Typ- und Duplikatschild entfernen
- Duplikatschild (Typschild) an geeigneter Stelle im Motorraum sichtbar anbringen



Einbauort Heizgerät

1 Heizgerät

Einbauort



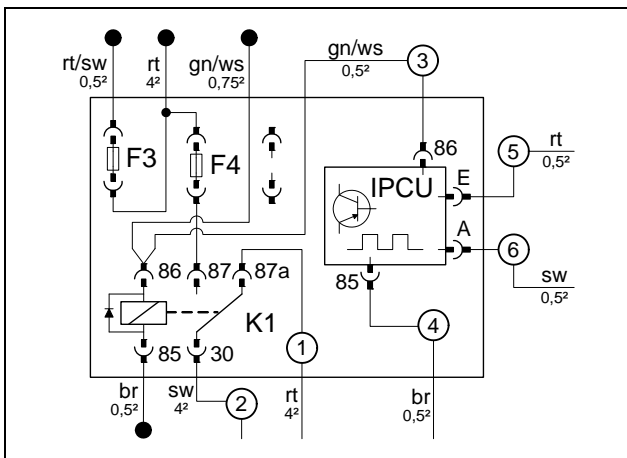
Elektrik vorbereiten

Leitungsabschnitte behalten ihre Nummerierung im gesamten Dokument!

Manuelle Klimaanlage

Das Relais K1 wird später, nach der Montage im Fahrzeug eingesetzt. Leitungen ① und ② in Relaissockel K1 einsetzen.

Sicherungshalter Innenraum vorbereiten

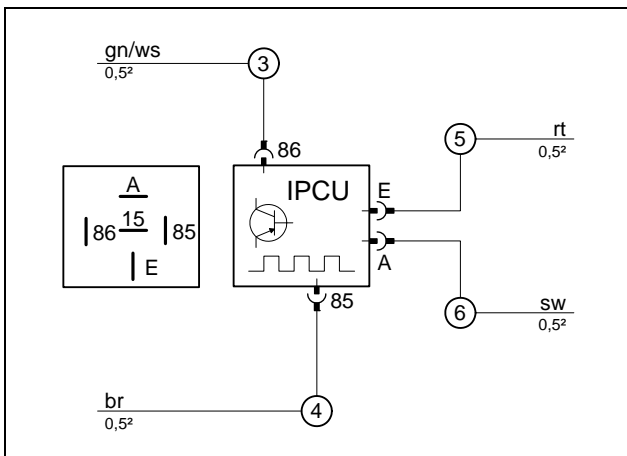


Klimaautomatik

F4 25A und K1-Relais eingesetzt. Leitungen ① und ② in Relaissockel K1 einsetzen. Leitungen ③ - ⑥ in Sockel IPCU einsetzen. Leitungen ⑤ und ⑥ in Isolierschlauch einziehen!



Sicherungshalter Innenraum vorbereiten



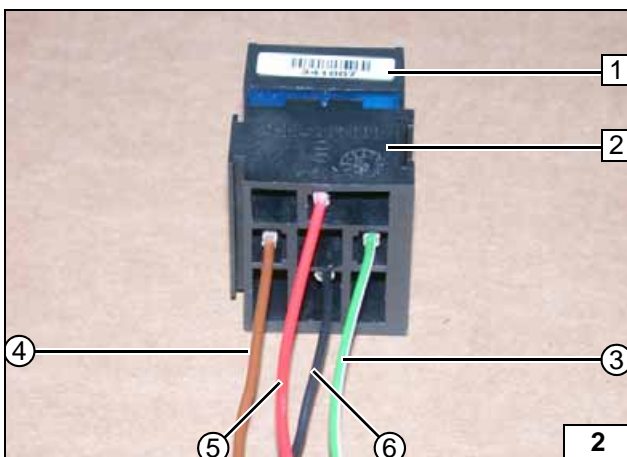
Ansicht IPCU kontaktseitig!

Die IPCU ist mit folgenden Einstellwerten vorprogrammiert. Diese Einstellwerte sind bei der Funktionskontrolle am Fahrzeug zu kontrollieren und gegebenenfalls anzupassen!

- Duty-Cycle: 100%
- Frequenz: 1000 Hz
- Spannung: 3,6V
- Funktion: High-side



IPCU vormontieren



- 1 IPCU
- 2 Sockel IPCU
- ③ Ltg. gn/ws IPCU/86
- ④ Ltg. br IPCU/85
- ⑤ Ltg. rt IPCU/E
- ⑥ Ltg. sw IPCU/85

IPCU vorbereiten



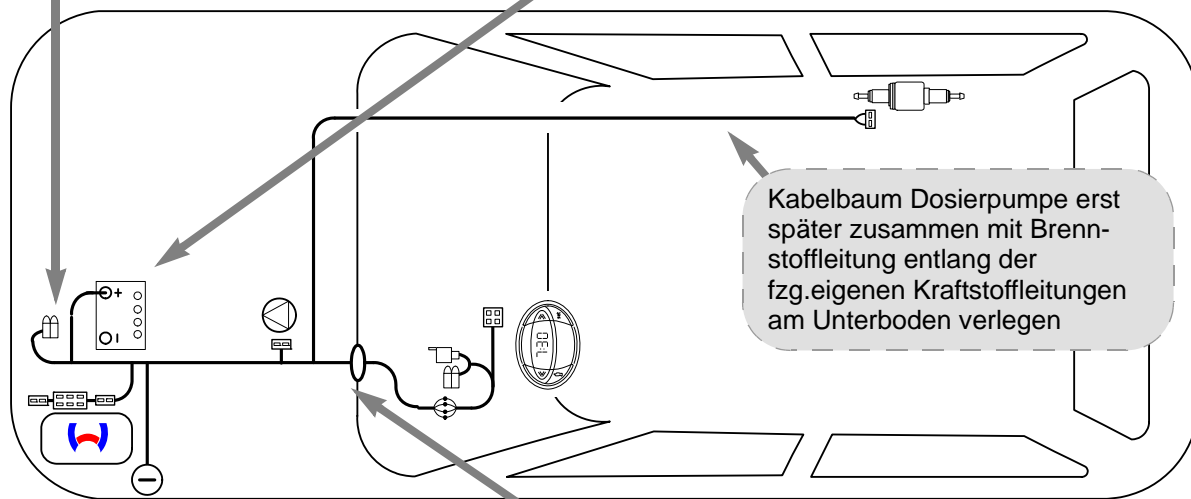
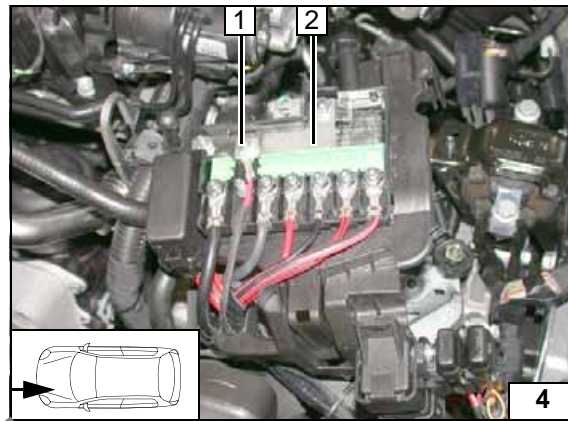
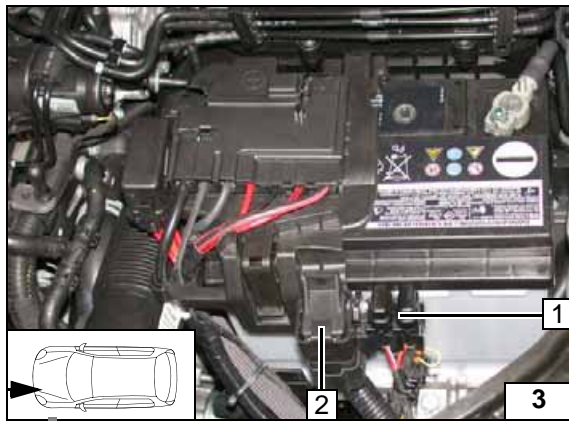
Elektrik

Sicherungshalter

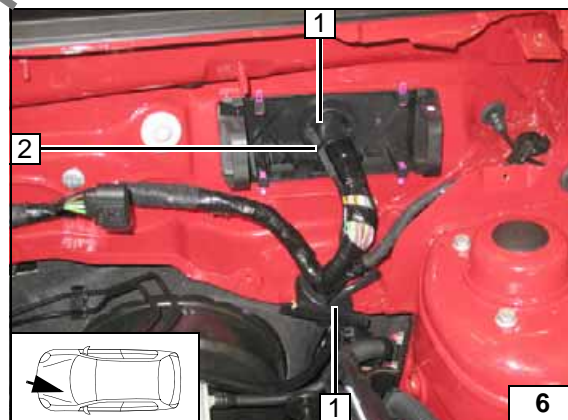
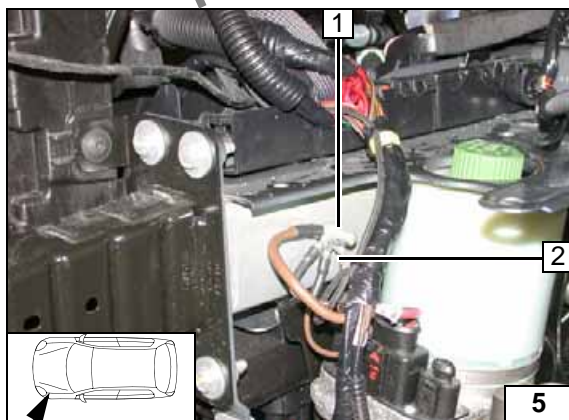
- 1 Senkschraube M5x16, Scheibe, Bundmutter, Halteplatte Sicherungshalter
- 2 Relais für Bohrung Ø 5,5 entfernen

Plusleitung

- 1 Plusleitung an Batterie- Plusverteiler
- 2 Batterie- Plusverteiler



Schema Kabelbaumverlegung

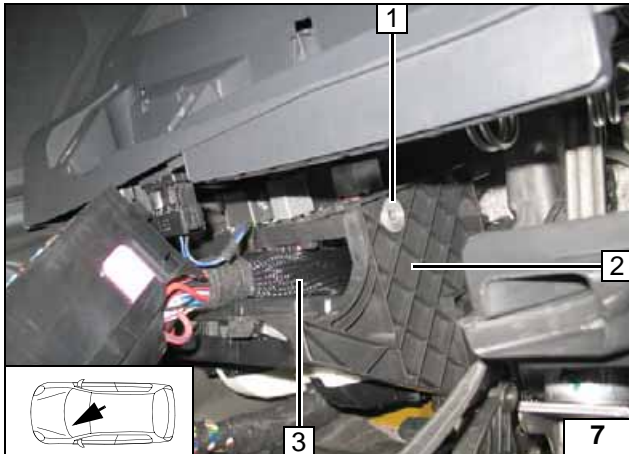


Anschluss an Massepunkt

- 1 Massestützpunkt
- 2 Masseleitung Kabelbaum Heizgerät

Kabelbaumdurchführung

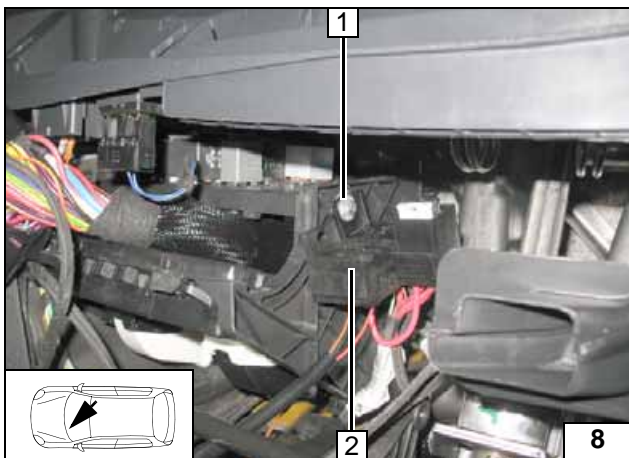
- 1 Gummitülle [2x]
- 2 Kabelbäume Bedienelemente und Gebläseansteuerung



Distanzscheibe 5 **1** gemäß Bild an Träger **2** der Zentralelektrik anlegen, Lochbild übertragen und Bohrung \varnothing 5,5 in Zentralelektrik. Beim Bohren auf dahinterliegende Bauteile und Leitungen achten!
Bei abweichender Verlegung des Kabelbaum **3** ist dieser unterhalb des Sicherungshalters zu verlegen!



Sicherungshalter Innenraum montieren

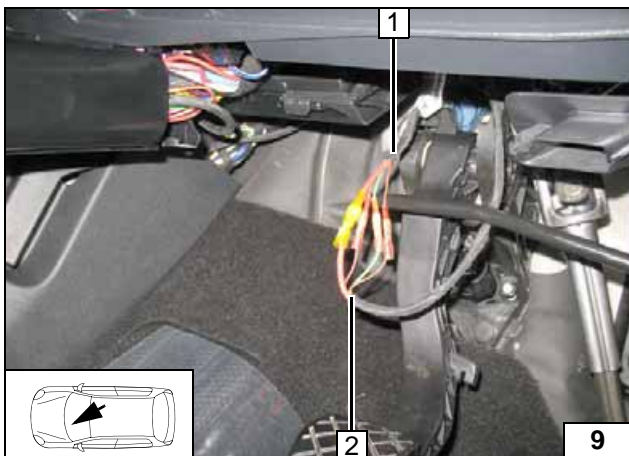


Nach Montage Relais K1 und bei Klimaautomatik IPCU in den entsprechenden Steckplatz einsetzen!



- 1** Schraube M5x20, Karosseriescheibe, Distanzscheibe 5, Bundmutter
- 2** Relais- und Sicherungsträger

Sicherungshalter Innenraum montieren



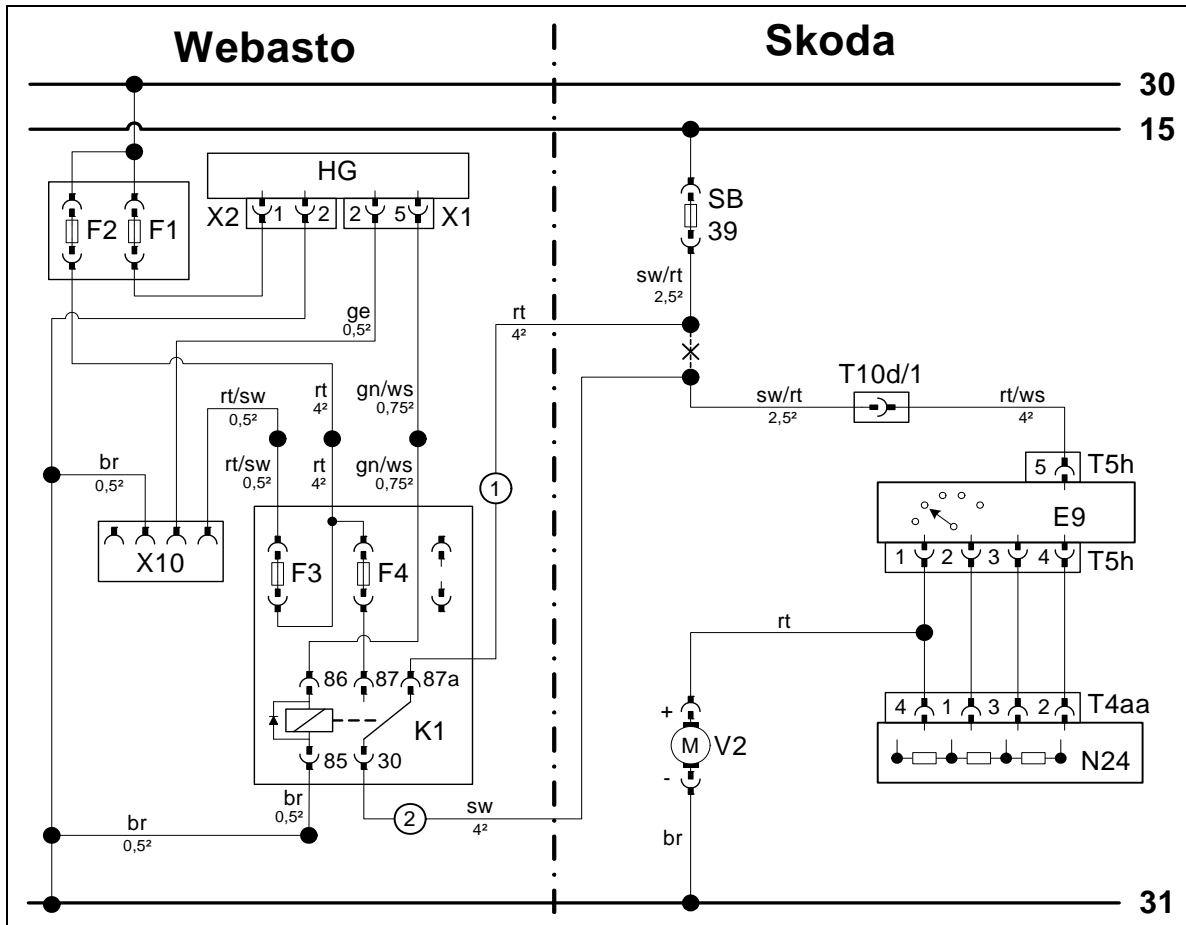
Kabelbaum Sicherungshalter Innenraum **1** und Kabelbaum Heizgerät **2** gemäß Schaltplan farbgleich verbinden!



Kabelbaum Heizgerät verbinden



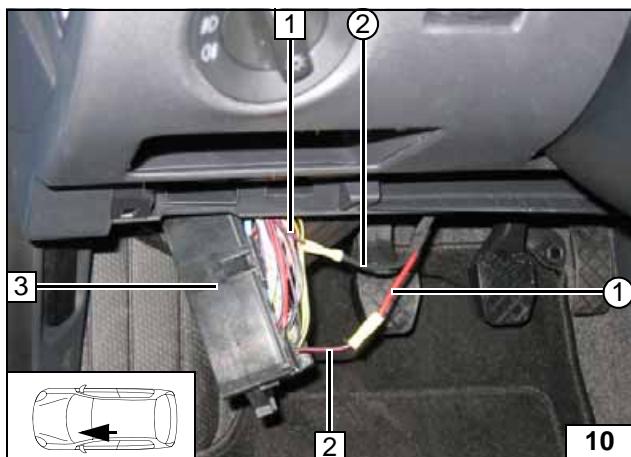
Gebläseansteuerung manuelle Klimaanlage



Schaltplan

Bauteile Webasto		Bauteile Fahrzeug		Farben und Symbole	
HG	Heizgerät TT-Evo	SB39	Sicherung 30A	rt	rot
X1	6-poliger Stecker HG	T ...	Stecker	ws	weiß
X2	2-poliger Stecker HG	E9	Schaltereinheit	sw	schwarz
X10	4-poliger Stecker Bedienelement	V2	Gebläsemotor	br	braun
K1	Gebläserelais	N24	Widerstandsgruppe	gn	grün
F1	Sicherung 20A				
F2	Sicherung 30A				
F3	Sicherung 1A			X	Trennstelle
F4	Sicherung 25A				Kabelfarben können variieren!

Legende



Anschluss an Zentralelektrik 3 zum Gebläsemodul. Verbindungen gemäß Schaltplan herstellen.



- 1 Ltg. sw/rt
- 2 Ltg. sw/rt SB39 25A
- ① Ltg. rt K1/87a
- ② Ltg. sw K1/30

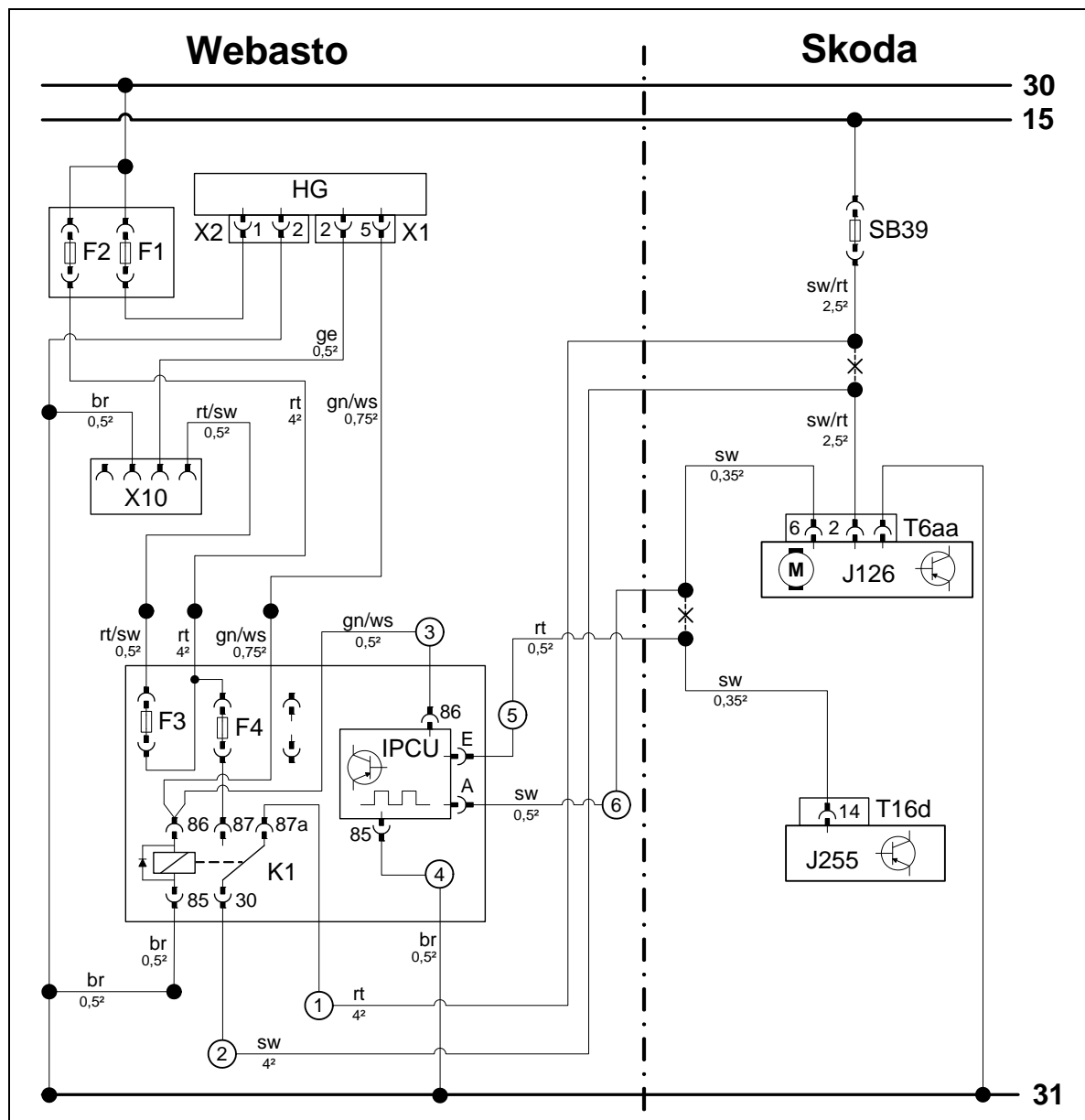
Anschluss Gebläse-motor



Gebläseansteuerung Klimaautomatik

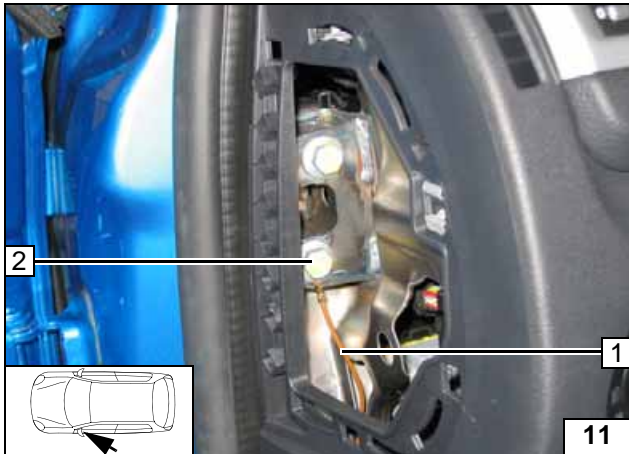


Schaltplan



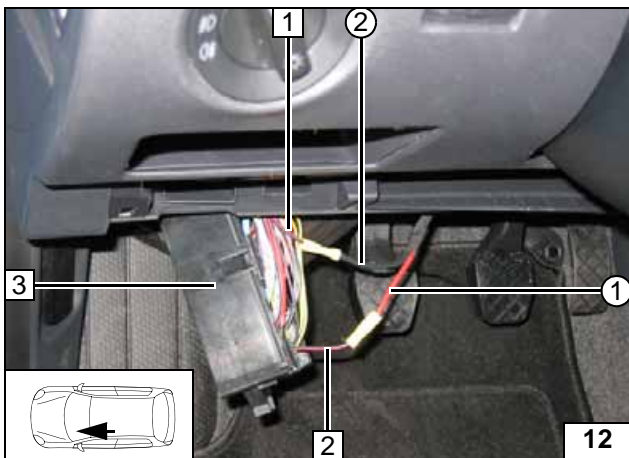
Bauteile Webasto		Bauteile Fahrzeug		Farben und Symbole	
HG	Heizgerät TT-Evo	SB39	Sicherung 30A	rt	rot
X1	6-poliger Stecker HG	T...	Stecker	ws	weiß
X2	2-poliger Stecker HG	J126	Gebläseeinheit	sw	schwarz
X10	4-poliger Stecker Bedienelement	J255	Klimabedienteil	br	braun
K1	Gebläserelais			bl	blau
F1	Sicherung 20A			gn	grün
F2	Sicherung 30A			ge	gelb
F3	Sicherung 1A				
F4	Sicherung 25A				
IPCU	Pulsweitenmodulator				
Einstellwerte IPCU:					
Duty-Cycle: 100%					
Frequenz: 1000 Hz					
Spannung: 3,6 V					
Funktion: High-side					
				X	Trennstelle
Kabelfarben können variieren!					

Legende



- 1 Ltg. br IPCU/85, Kabelschuh Ø 8
- 2 Fzg.eigene Schraube

**Anschluss
Masse
IPCU**

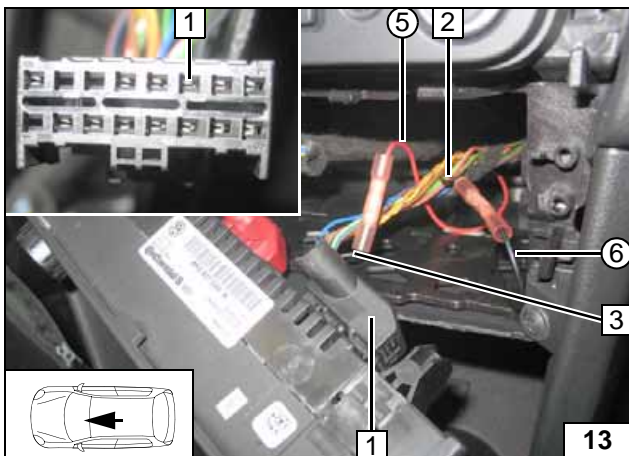


Anschluss an Zentralelektrik **3** zum Gebläse-
modul. Verbindungen gemäß Schaltplan her-
stellen.



- 1 Ltg. sw/rt
- 2 Ltg. sw/rt SB39 25A
- ① Ltg. rt K1/87a
- ② Ltg. sw K1/30

**Anschluss
Gebläse-
motor**

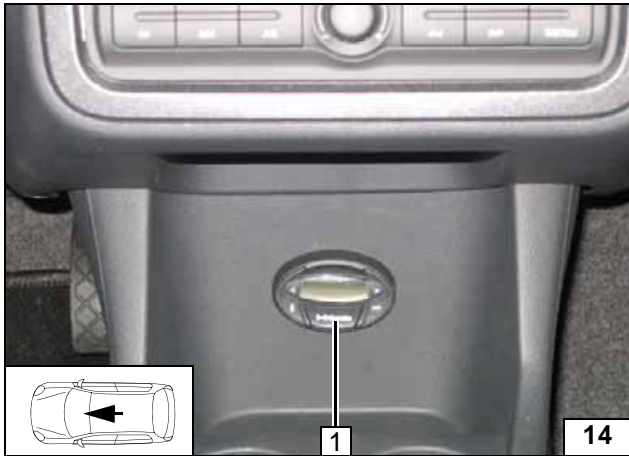


Anschluss am Stecker T16d **1** vom Klimabe-
dienteil. Verbindungen gemäß Schaltplan
herstellen.



- 2 Ltg. sw J126
- 3 Ltg. sw J255 / T16d Pin14
- ⑤ Ltg. rt IPCU/E
- ⑥ Ltg. sw IPCU/A

**Anschluss
Klimabe-
dienteil**

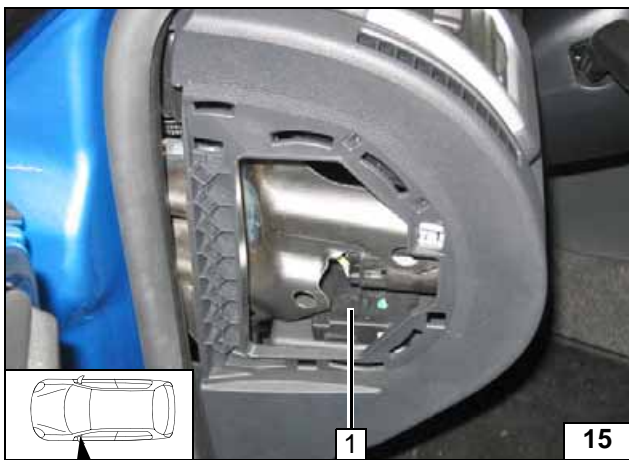


Vorwahluhr

1 Vorwahluhr



**Vorwahl-
uhr montie-
ren**

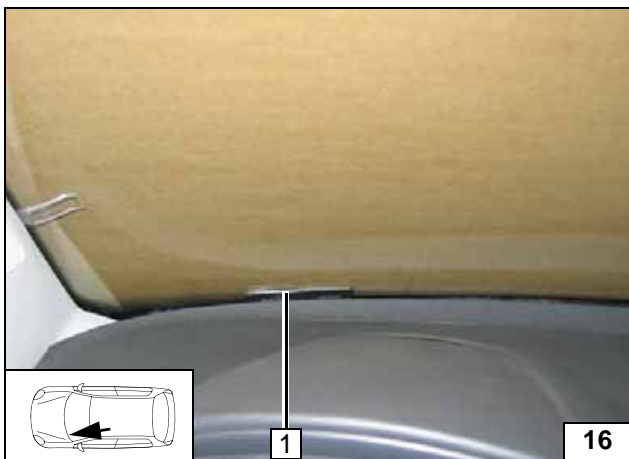


Option Telestart

Empfänger 1 mit doppelseitigen Klebeband gemäß Abbildung montieren!



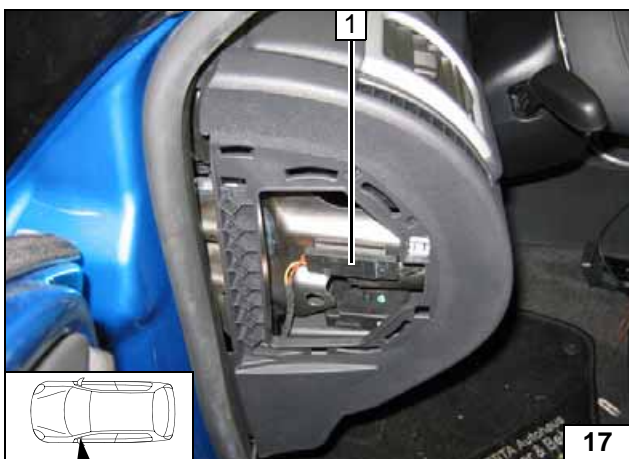
Telestart



1 Antenne



**Antenne
montieren**

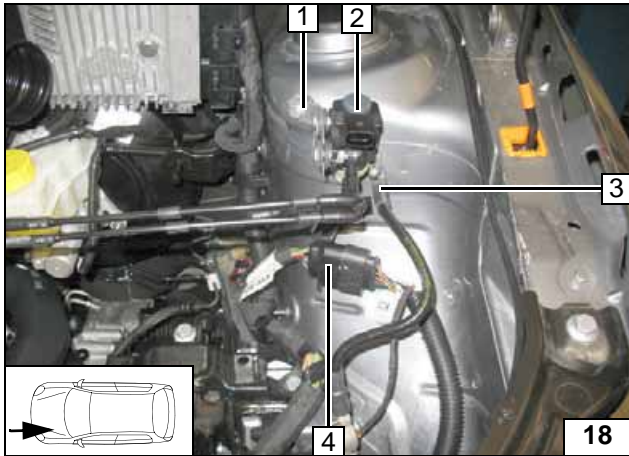


Temperatursensor T100 HTM

Temperatursensor 1 mit Klebeband befestigen!



**Tempera-
tursensor
montieren**



Einbauort vorbereiten

Halter Unterdruckventil 1 ausbauen und entsorgen. Die Verschraubung wird später wieder verwendet. Unterdruckventil 2 von Halter 1 abbauen. Massekabel 3 lösen. Stecker 4 mit Halter abbauen, Halter 1 entsorgen!



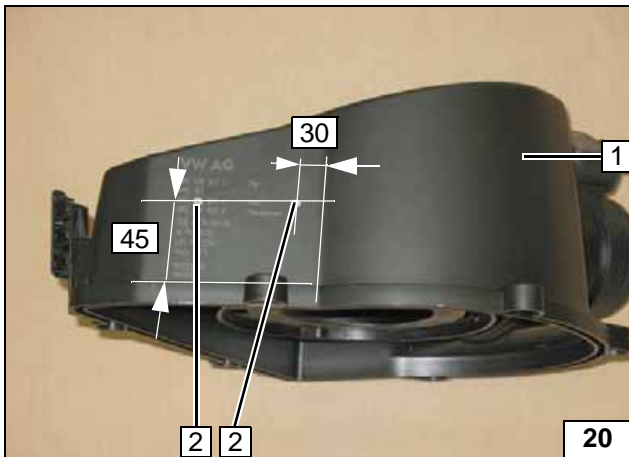
Einbauort vorbereiten



Überstehende Plastiknasen 1 vom Batterie-träger 2 abtrennen!



Batterie-träger vor-bereiten

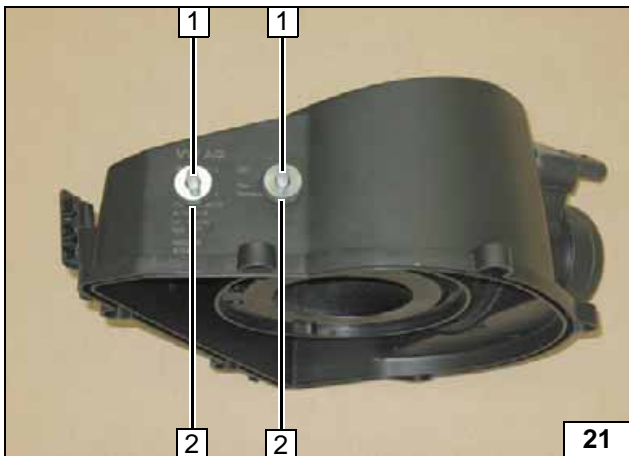


Lochbild vom Halter Unterdruckventil auf Luftfiltergehäuse übertragen!

- 1 Luftfiltergehäuse
- 2 Bohrung Ø 16 [2x]



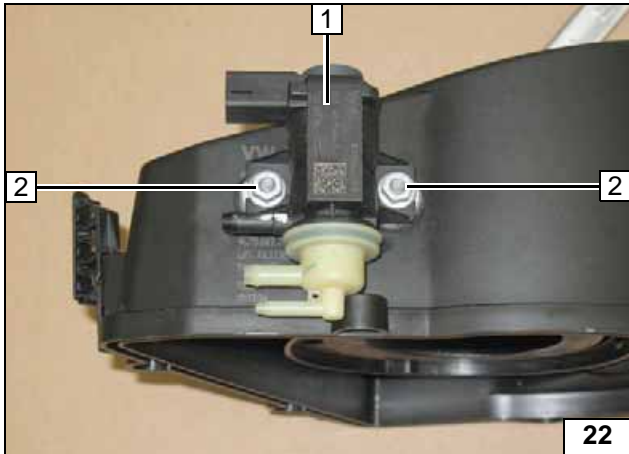
Luftfilter-gehäuse vorbereiten



Gummiprofil mit Stützhülsen 2 [2x] in die Bohrungen Ø 16 einsetzen, Verschraubung 1 [2x] für die Aufnahme Unterdruckventil von innen einsetzen!

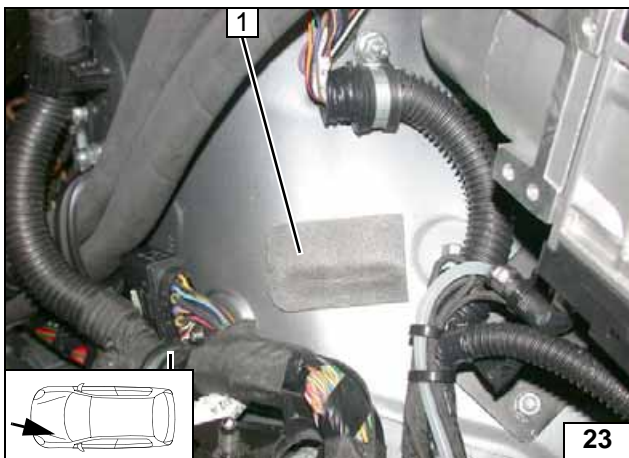


Luftfilter-gehäuse vorbereiten



- 1 Unterdruckventil
- 2 Bundmutter [2x]

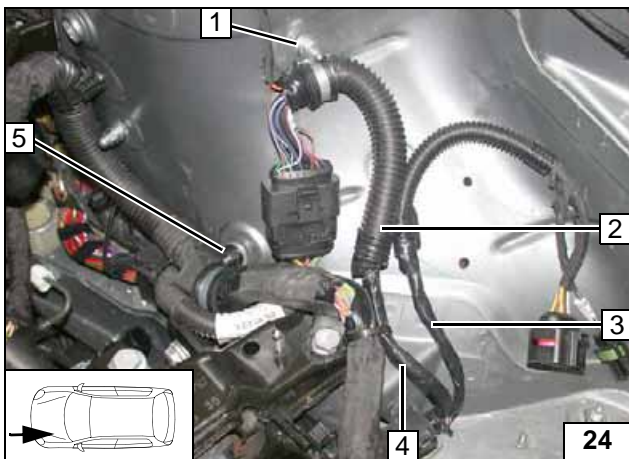
Luftfilter-
gehäuse
vorbereiten



Beiliegenden Dämmschutzstreifen 1 mittig teilen und aufkleben!



Dämm-
schutz
aufkleben

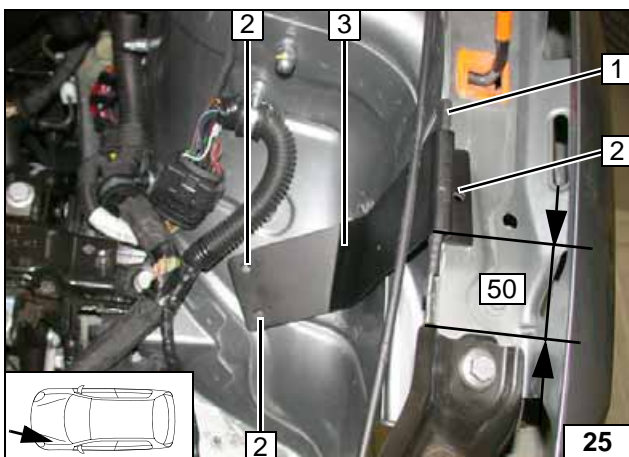


Kabelbaum 2 gemäß Bild auftrennen und Kabelstränge 3 und 4 isolieren!



- 1 Gummierte Schelle Ø 18, Bundmutter, fzg.eigener Stehbolzen
- 5 Gummierte Schelle Ø 25, Kunststoffmutter, fzg.eigener Stehbolzen

Verlegung
Kabelbaum

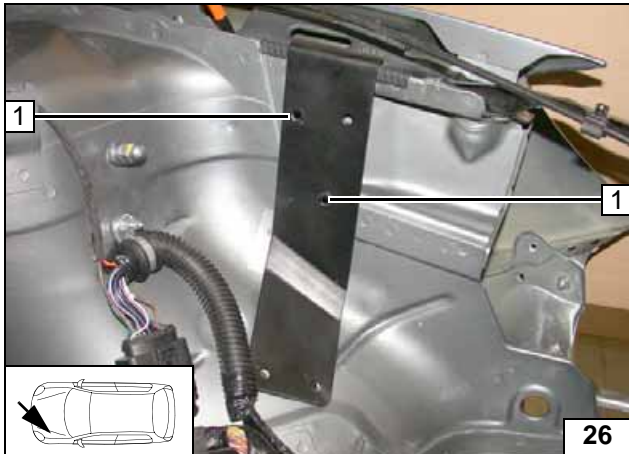


Halter 3 an Karosserie anlegen, ausrichten und Lochbild 2 [3x] für Bohrung Ø 7 übertragen!



- 1 Kantenschutz
- 2 Bohrung Ø 7 [3x]

Lochbild
übertragen

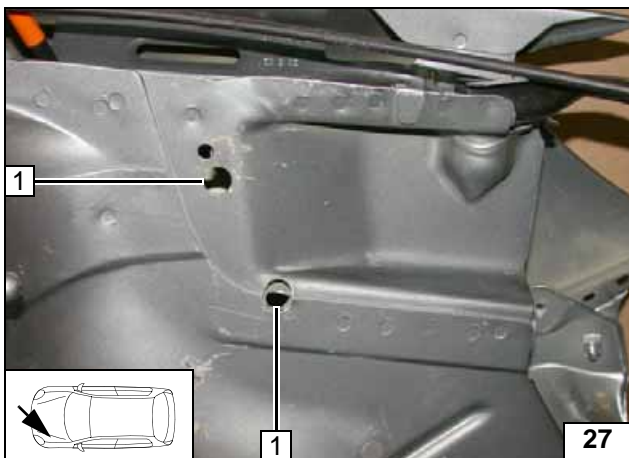


Lochbild 1 [2x] für Bohrung \varnothing 12 übertragen.
Halter ausbauen!



- 1 Bohrung \varnothing 7 [2x]

Lochbild
übertragen

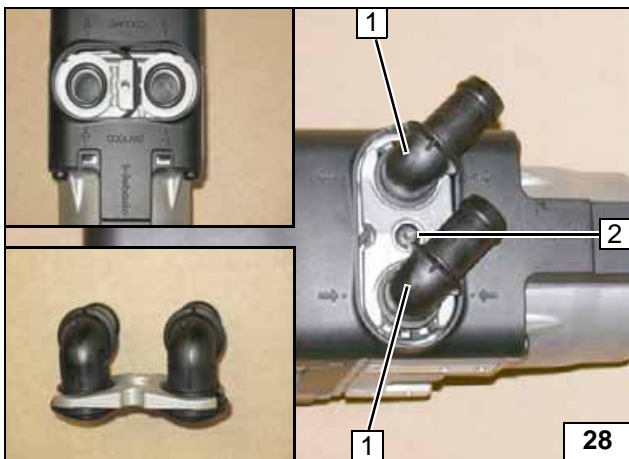


Beim Bohren auf dahinterliegende Bauteile
achten. Alle Bohrungen mit Korrosionsschutz
versehen!



- 1 Bohrung \varnothing 7 auf \varnothing 12 [2x]

Bohrung in
Karosserie

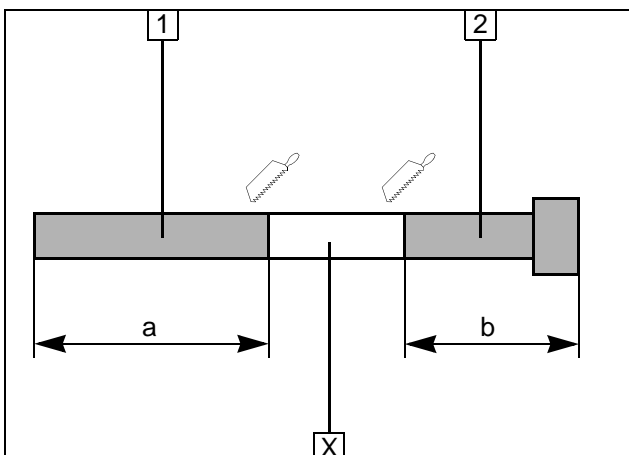


Heizgerät vorbereiten



- 1 Wasserstutzen, Dichtring [je 2x]
- 2 Selbstfurchende Schraube 5x15, Halte-
platte Wasserstutzen

Wasser-
stutzen
montieren

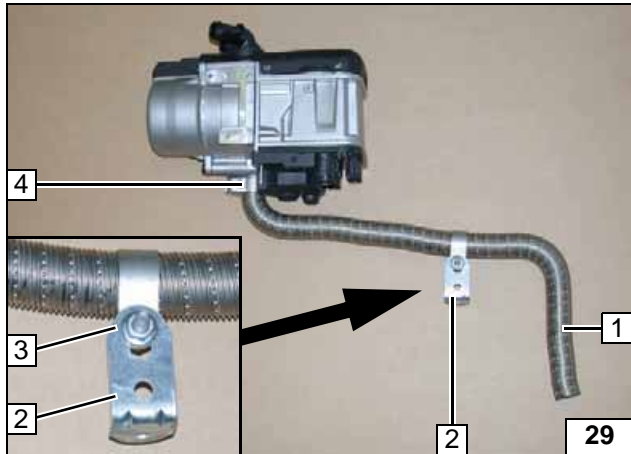


Abschnitt X entsorgen!



- 1 Abgasleitung
a = 470
- 2 Abgasendstück
b = 125

Abgaslei-
tung vorbe-
reiten

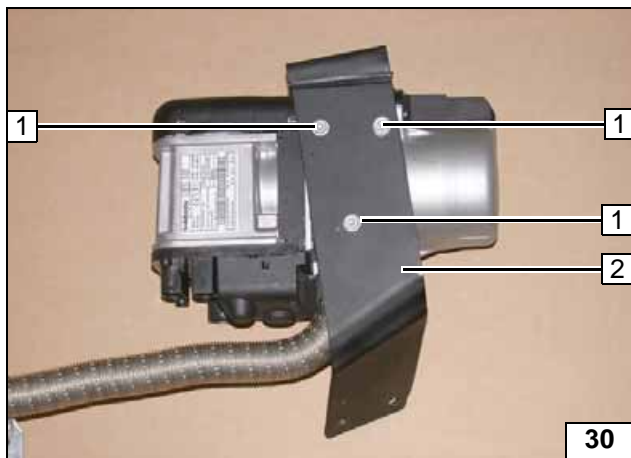


Abgasleitung 1 gemäß Bild formen!

- 2 Winkel
- 3 Schraube M6x20, Rohrschelle, Bundmutter
- 4 Schlauchklemme



Abgasleitung vormontieren



- 1 Selbstfurchende Schraube 5x13 [3x]
- 2 Halter

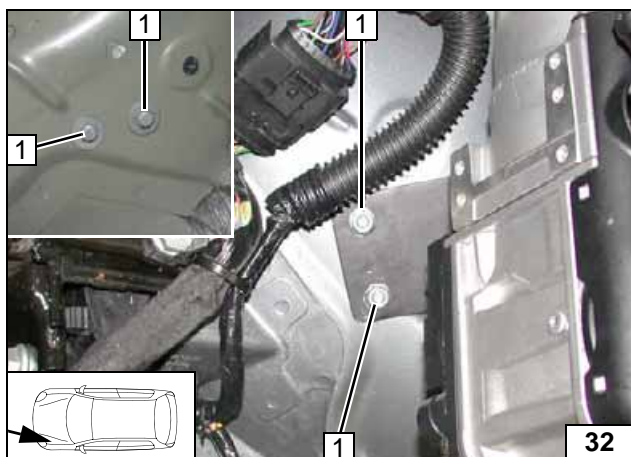
Halter montieren



Heizgerät einbauen

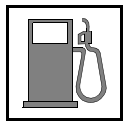
- 1 Schraube M6x20, Karosseriescheibe, Bundmutter

Heizgerät montieren



- 1 Schraube M6x12, Karosseriescheibe, Bundmutter [2x]

Heizgerät montieren



Brennstoff

VORSICHT!

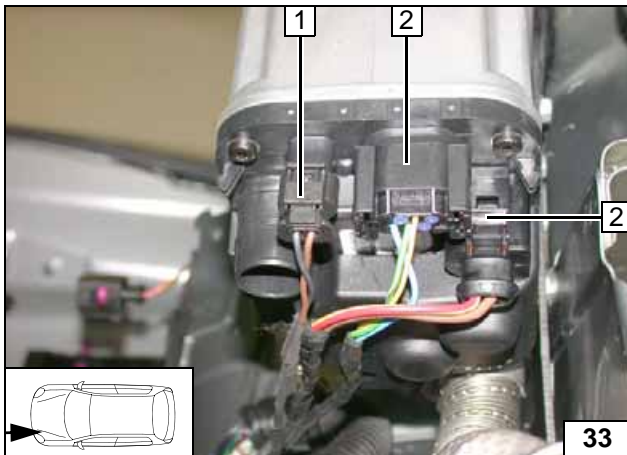
Tankdeckelverschluß des Fahrzeugs öffnen, Tank belüften und Tankverschluß wieder schließen!

Auslaufenden Kraftstoff mit geeignetem Behälter auffangen!

Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe so verlegen, dass sie gegen Steinschlag geschützt sind! Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung mit Kabelbindern!
An scharfen Kanten Brennstoffleitung und Kabelbaum mit Scheuerschutz versehen!

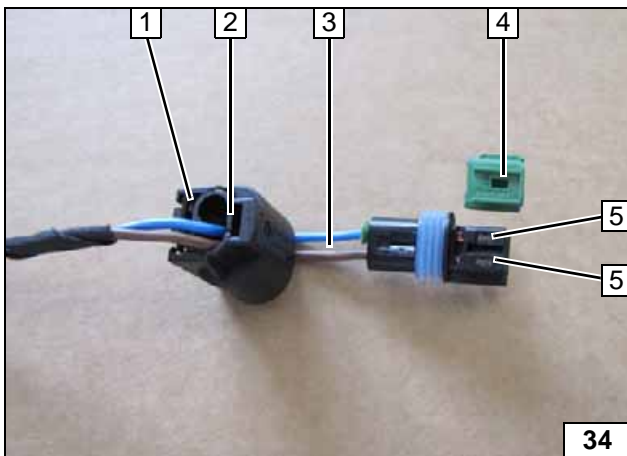
ACHTUNG!

Verlegung Brennstoffleitung und Kabelbaum zur Dosierpumpe erfolgt gemäß Schema Kabelbaumverlegung.



- 1 Kabelbaum Umwälzpumpe
- 2 Kabelbaum Heizgerät

Kabelbaum Heizgerät anstecken

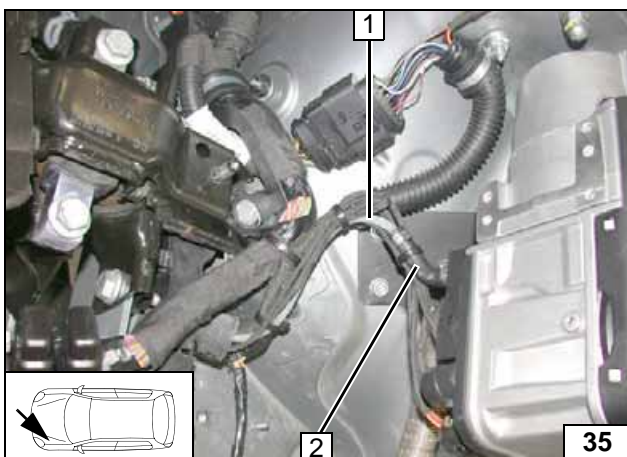


Stecker Dosierpumpe nach Verlegung wieder komplettieren. Pinbelegung ist nicht relevant!

- 1 Steckergehäuse
- 2 Verriegelung
- 3 Leitungen bl / br
- 4 Codierung
- 5 Timerverriegelung



Stecker demontieren

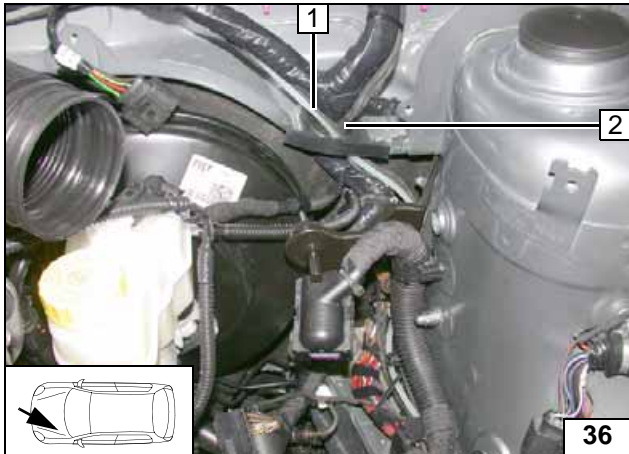
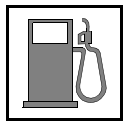


Brennstoffleitung 1 und Kabelbaum Dosierpumpe entlang fzg.eigenen Kabelbaum an Spritzwand zur rechten Fzg.-Seite verlegen und mit Kabelbindern sichern!

- 2 Formschlauch 90°, Schelle Ø 10 [2x]

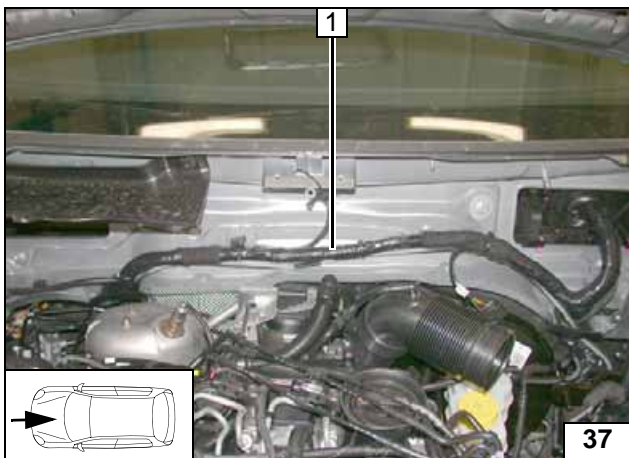


Anschluss Heizgerät



- 1 Brennstoffleitung, Kabelbaum Dosierpumpe
- 2 Gummitülle

Leitungen verlegen



- 1 Brennstoffleitung, Kabelbaum Dosierpumpe

Leitungen verlegen



Brennstoffleitung zusammen mit Dosierpumpenkabelbaum in Wellrohr 1 durch fzg.eigenen Leitungskanal zum Unterboden verlegen!

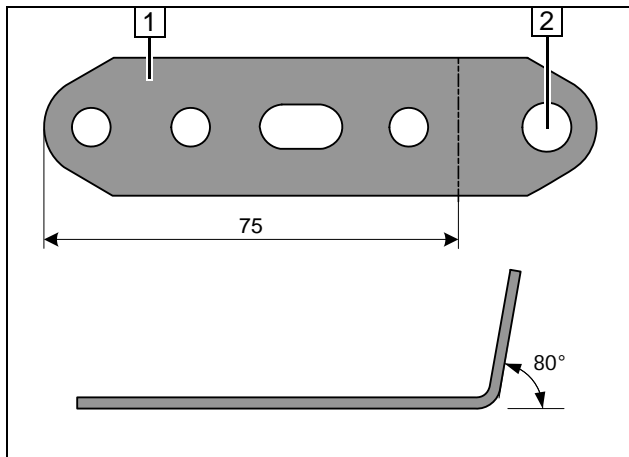


Leitungen verlegen



- 1 Brennstoffleitung, Kabelbaum Dosierpumpe

Leitungen verlegen

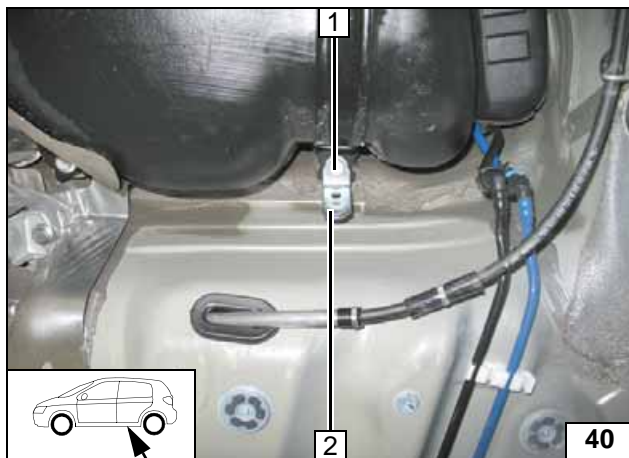


Lochband 1 gemäß Bild biegen!

2 Bohrung auf \varnothing 8,5 aufbohren



Lochband
vorbereiten



1 Fzg.eigene Schraube

2 Lochband

Lochband
montieren



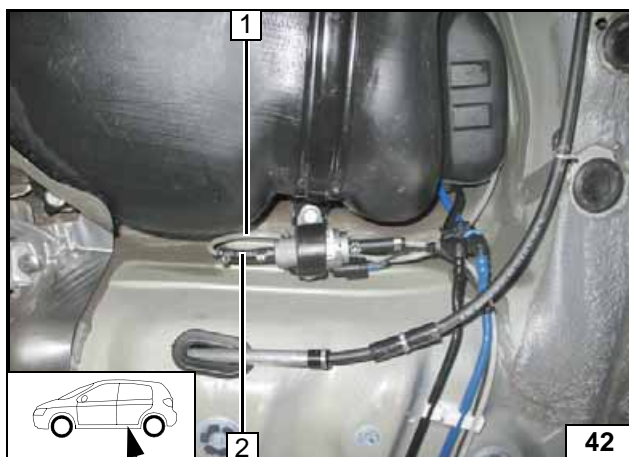
Auf ausreichenden Abstand zu benachbarten Bauteilen achten!

1 Schraube M6x25, Stützwinkel, Bundmutter

2 Aufnahme Dosierpumpe



Montage
Dosier-
pumpe

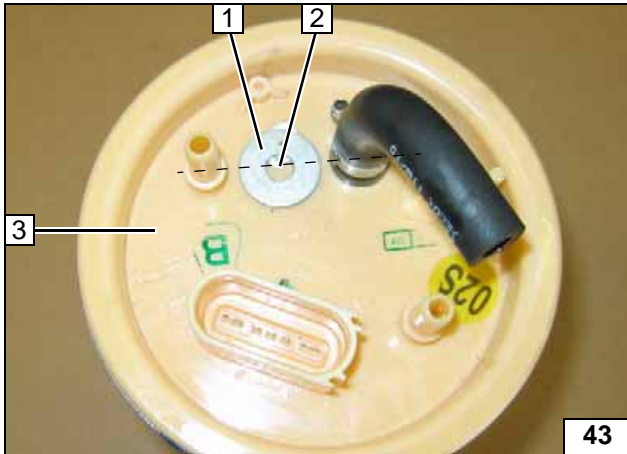


1 Brennstoffleitung

2 Schlauchstück, Schelle \varnothing 10 [2x]



Anschluss
Dosier-
pumpe



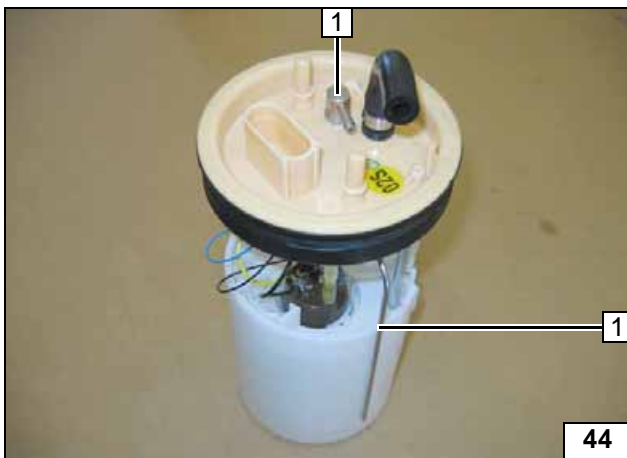
1.2 TDI

Tankarmatur 3 gemäß Herstellerangaben ausbauen. Scheibe 1 $\text{Ø } d_a = 17,6$ mittig zwischen den Stützen positionieren!

2 Lochbild übertragen, Bohrung $\text{Ø } 6$



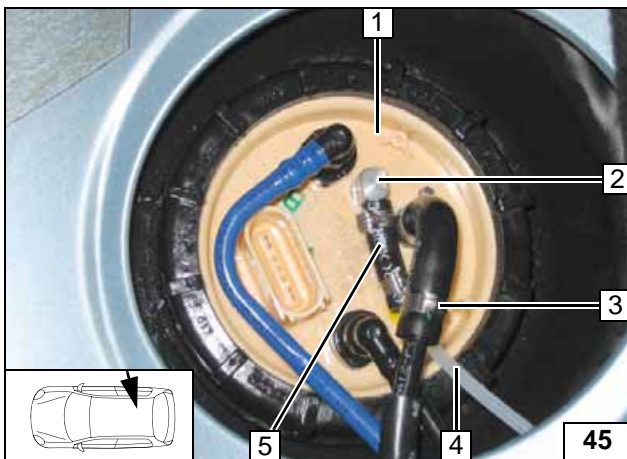
Brennstoffentnahme



Tankentnehmer 1 gemäß Schablone formen, abblängen und montieren!



Tankentnehmer einsetzen

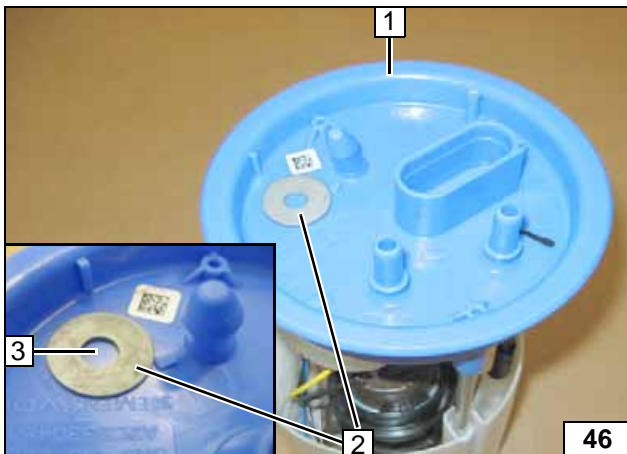


Tankarmatur 1 gemäß Herstellerangaben einbauen!

- 2 Tankentnehmer
- 3 Schelle $\text{Ø } 13,5$
- 4 Brennstoffleitung
- 5 Schlauchstück, Schelle $\text{Ø } 10$ [2x]



Brennstoffleitung anschliessen



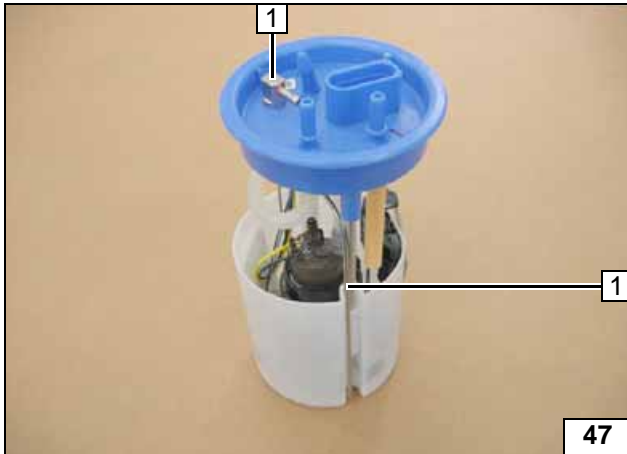
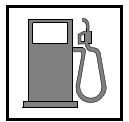
1.6 TDI

Tankarmatur 1 gemäß Herstellerangaben ausbauen. Scheibe 2 $\text{Ø } d_a = 17,6$ gemäß Bild auf Tankarmatur 1 auflegen!

3 Lochbild übertragen, Bohrung $\text{Ø } 6$



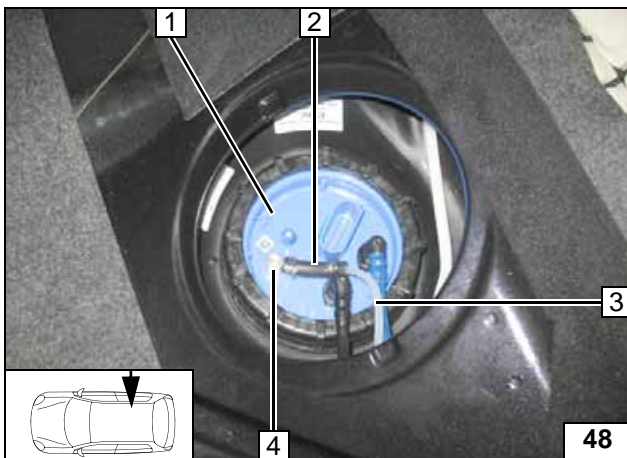
Lochbild übertragen



Tankentnehmer 1 gemäß Schablone formen und ablängen!



Tankentnehmer montieren

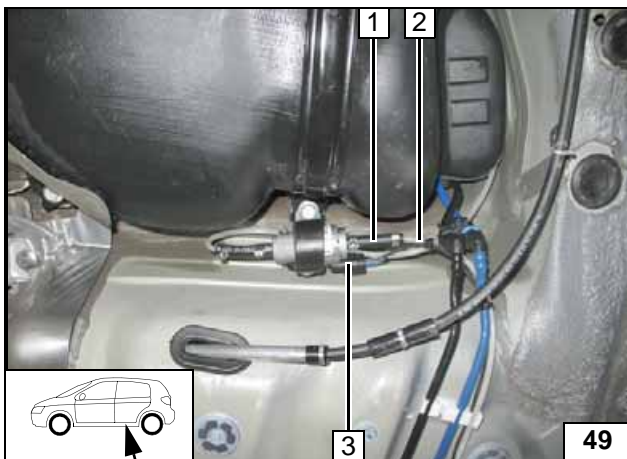


Tankarmatur 1 gemäß Herstellerangaben montieren!



- 2 Schlauchstück, Schelle Ø 10 [2x]
- 3 Brennstoffleitung
- 4 Tankentnehmer

Brennstoffentnahme

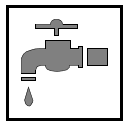


Alle Fahrzeuge



- 1 Schlauchstück, Schelle Ø 10 [2x]
- 2 Brennstoffleitung
- 3 Kabelbaum Dosierpumpe

Anschluss Dosierpumpe

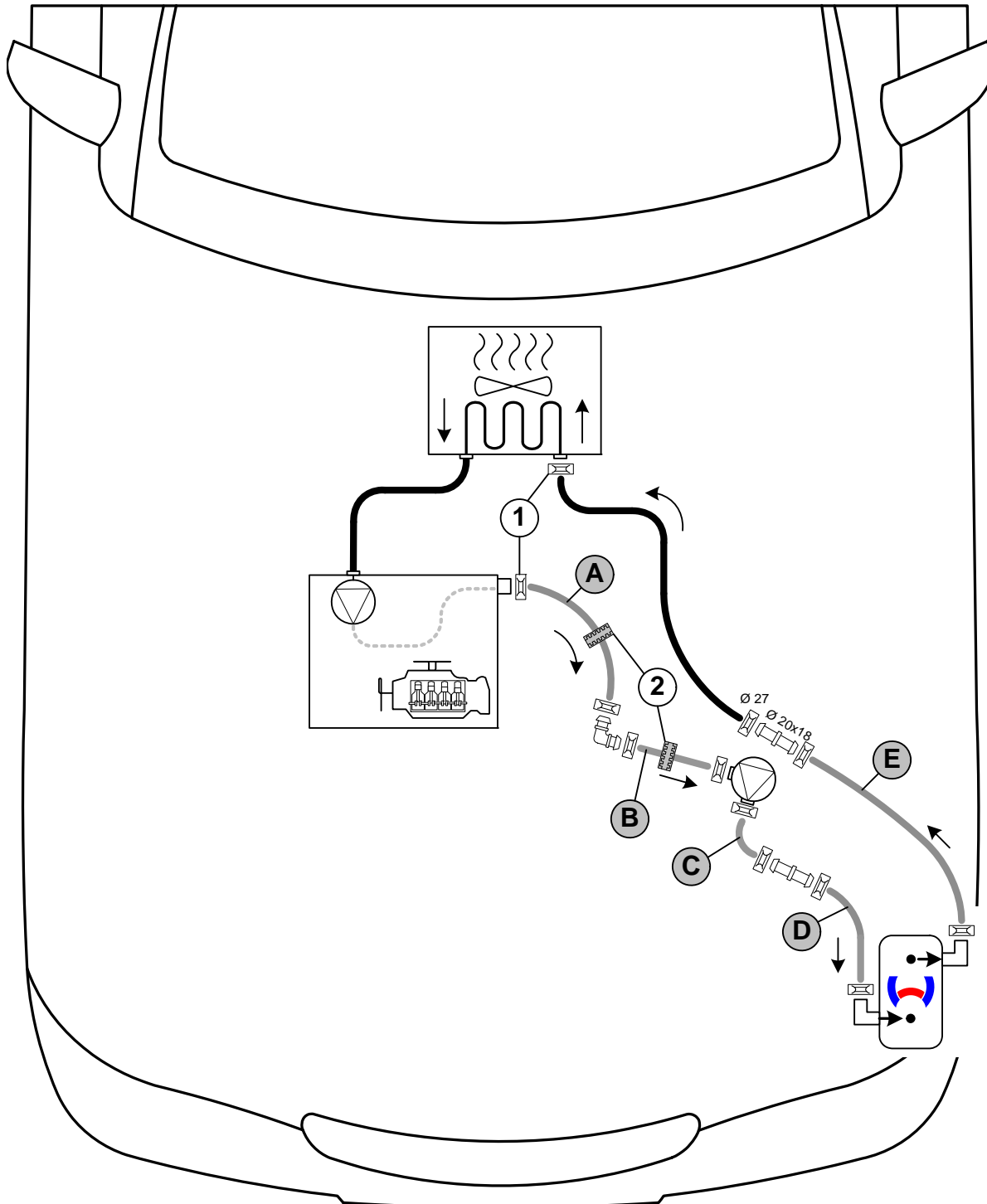


Kühlmittelkreislauf



ACHTUNG!


Auslaufendes Kühlmittel ist mit geeignetem Behälter aufzufangen! Schläuche knickfrei verlegen! Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung mit Kabelbindern! Schellen so positionieren, dass kein anderer Schlauch beschädigt werden kann! Bei der Montage der Schläuche ist das Heizgerät mit Kühlmittel zu befüllen!

Der Anschluss erfolgt „Inline“ gemäß nachfolgendem Schema:



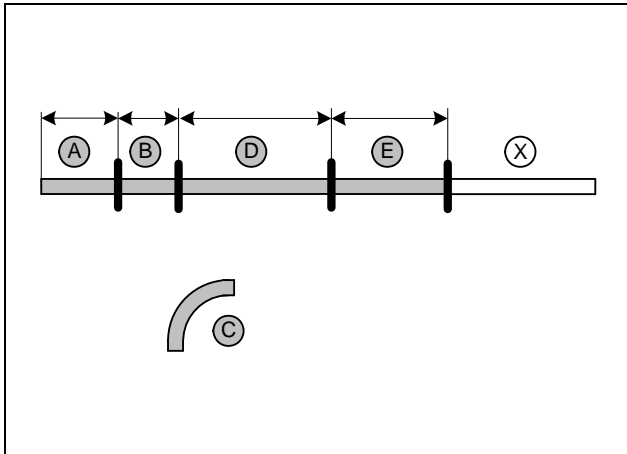
Schema
Schlauch-
verlegung

Alle nicht bezeichneten Federbandschellen  = Ø 25! 1 = Fzg.eigene Federbandschelle !

2 = Profilgummi  sw!

Alle nicht bezeichneten Verbindungsrohre  und  = Ø 18x18!



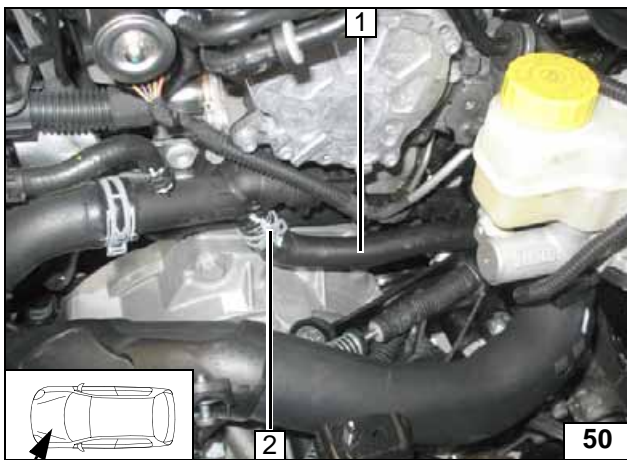


Abschnitt X entsorgen.
Schlauch C = 90° Formschlauch 18x18

- A = 265
- B = 105
- D = 570
- E = 390

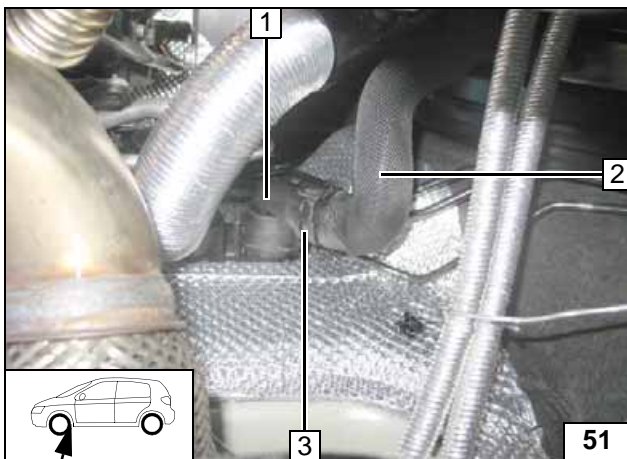


Schläuche
ablängen



- 1 Schlauchstück Motorausgang ausbauen
- 2 Federbandschelle wird wieder verwendet

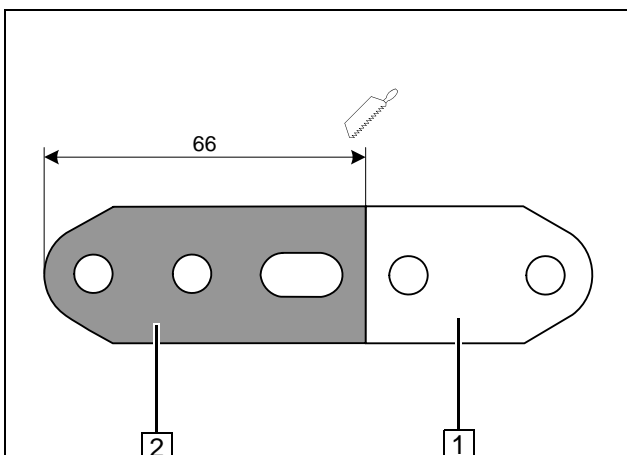
Trennstelle



Schlauchstück 2 von Schnellkupplung 1 Wärmetauschereingang abbauen. Federbandschelle 3 wird wieder verwendet!

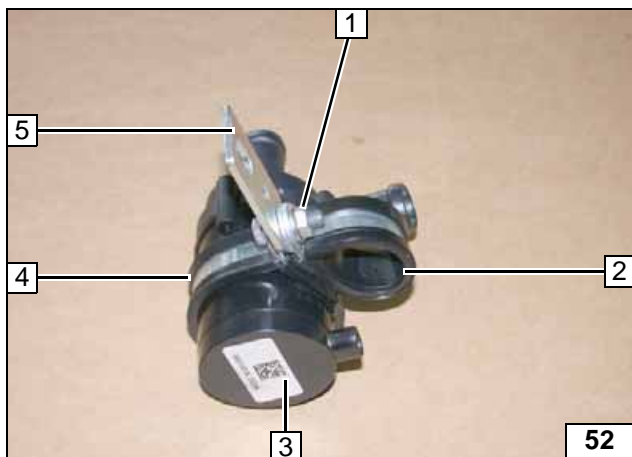


Trennstelle



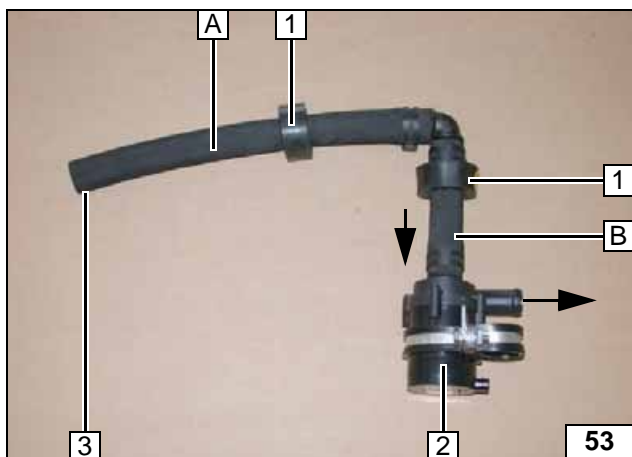
- 1 Abschnitt entsorgen
- 2 Lochband

Lochband
ablängen



- 1 Schraube M6x20, Bundmutter
- 2 Gummierte Rohrschelle Ø 29
- 3 Umwälzpumpe
- 4 Gummierte Rohrschelle Ø 48
- 5 Lochband

Umwälz-
pumpe vor-
montieren

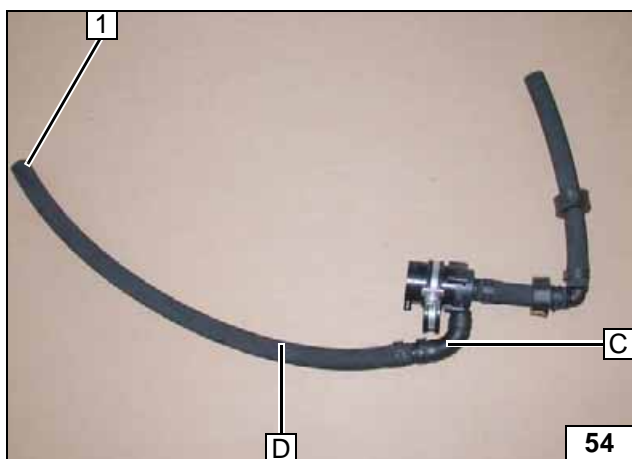


Durchflussrichtung der Umwälzpumpe 2 be-
achten!



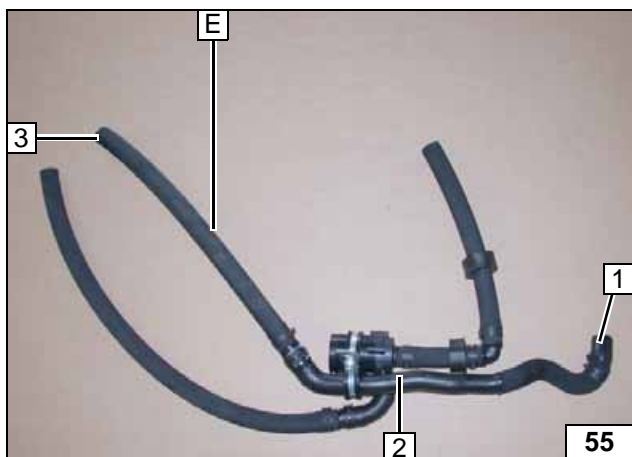
- 1 Profilgummi sw [2x]
- 3 Anschluss für Motorausgang

Schläuche
vormontie-
ren



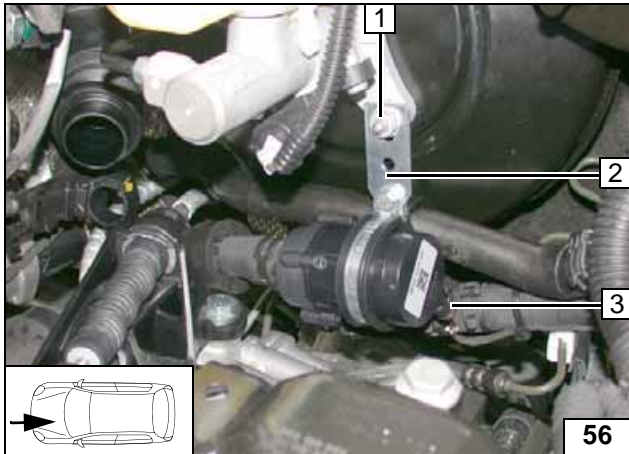
- 1 Anschluss für Heizgeräteeingang

Schläuche
vormontie-
ren



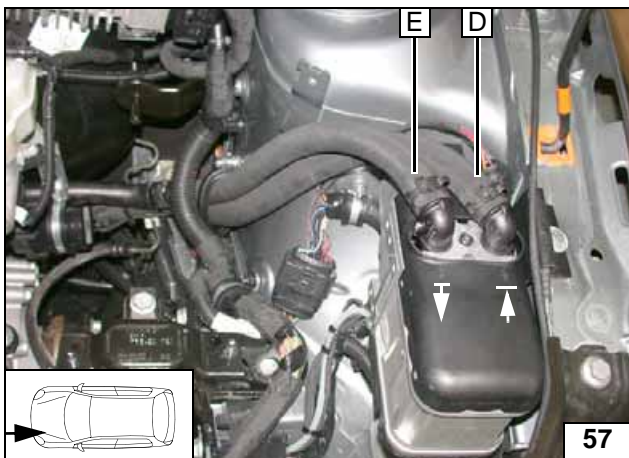
- 1 Anschluss Wärmetauschereingang
- 2 Fzg.eigener Schlauch
- 3 Anschluss Heizgeräteausgang

Schläuche
vormontie-
ren

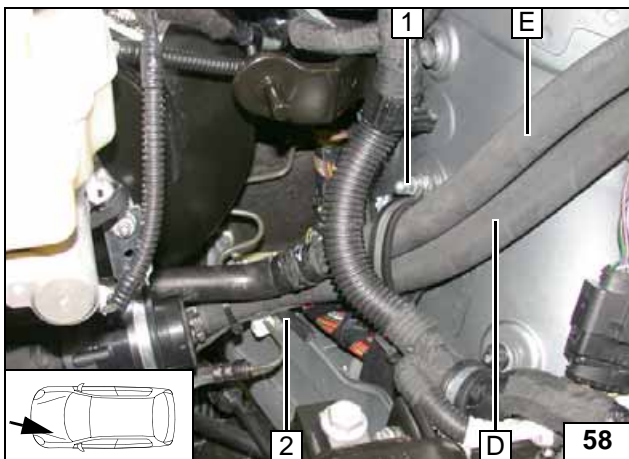


- 1 Fzg.eigene Bundmutter
- 2 Vormontierte Umwälzpumpe
- 3 Kabelbaum Umwälzpumpe anstecken

**Montage
Schlauch-
gruppe**



**Anschluss
Heizgerät**

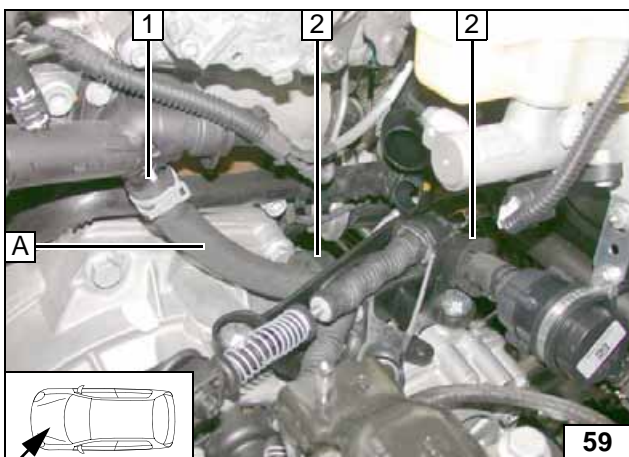


Lage der Bauteile kontrollieren, wenn nötig korrigieren. Auf Freigängigkeit achten!



- 1 Gummierte Schelle Ø 38, fzg.eigener Stehbolzen, fzg.eigene Mutter
- 2 Kantenschutz

**Verlegung
Motorraum**

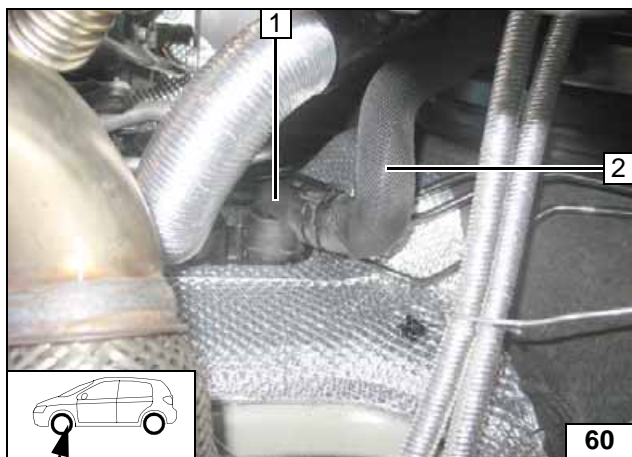


Lage der Bauteile kontrollieren, wenn nötig korrigieren. Auf Freigängigkeit achten!



- 1 Stutzen Motorausgang
- 2 Profilgummi sw [2x] ausrichten

**Anschluss
Motoraus-
gang**

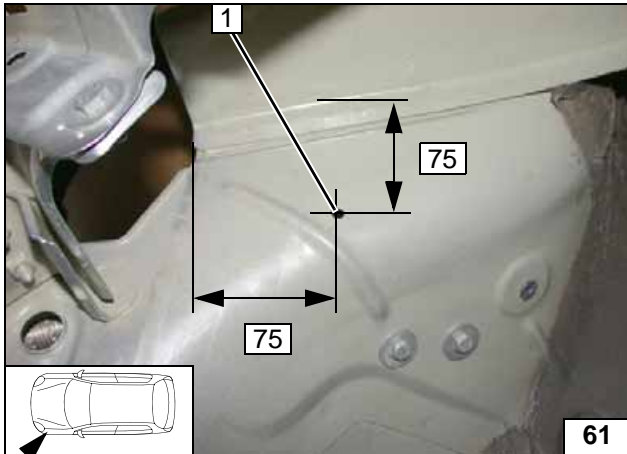
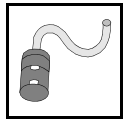


Lage der Bauteile kontrollieren, wenn nötig korrigieren. Auf Freigängigkeit achten!

- 1 Stutzen Wärmetauschereingang
- 2 Fzg.eigener Schlauch von Schlauchgruppe



**Anschluss
Wärmetau-
scherein-
gang**



Brennluft

Beim Bohren auf dahinterliegende Bauteile achten. Bohrung mit Korrosionsschutz versehen!

- 1 Bohrung Ø 6,5



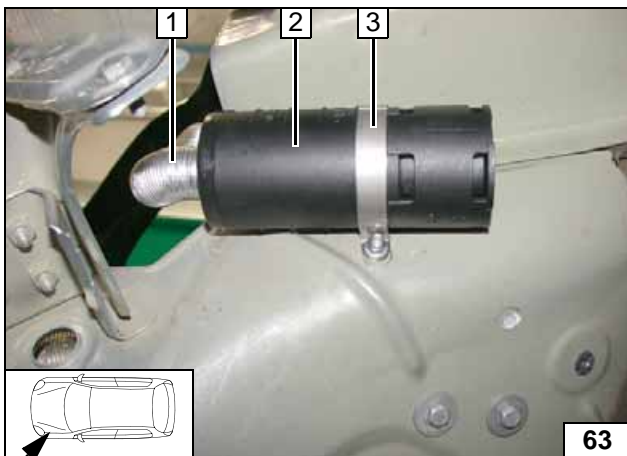
Bohrung für Schall-dämpfer



- 1 Brennluftleitung



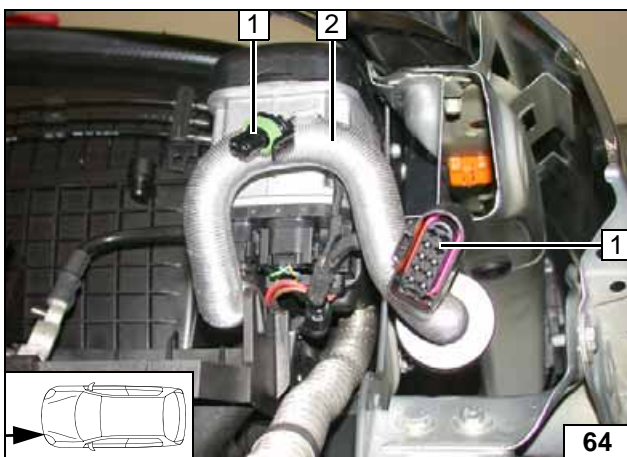
Brennluft-leitung montieren



- 1 Brennluftleitung
- 2 Schalldämpfer
- 3 Schelle Ø 52, Schraube M5x16, Bundmutter



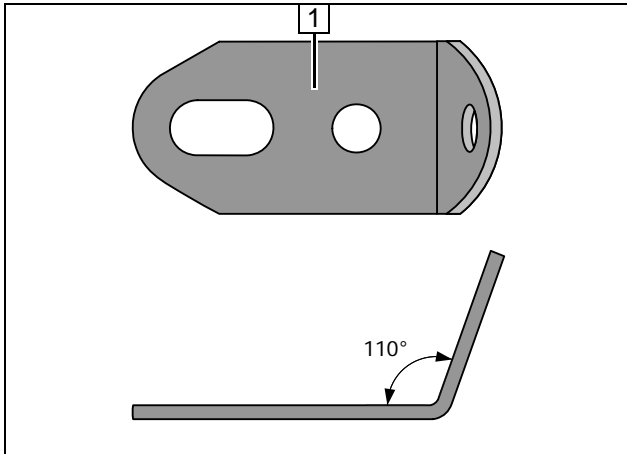
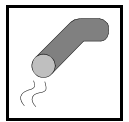
Schall-dämpfer montieren



Die Stecker 1 [2x] zur Brennluftleitung 2 ausrichten. Auf ausreichenden Abstand zur Abgasleitung achten!



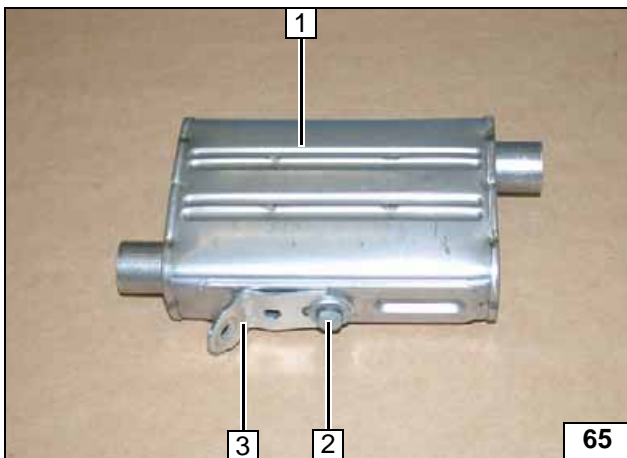
Brennluft-leitung ausrichten



Abgas

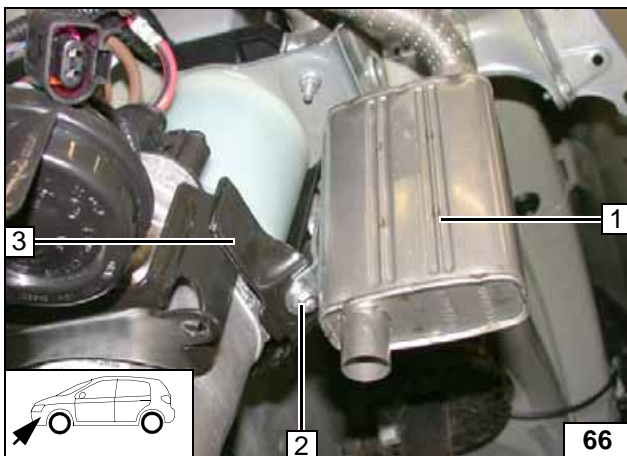
1 Winkel

Winkel
abwinkeln



- 1 Schalldämpfer
- 2 Schraube M6x16, Federring, Karosseriescheibe
- 3 Winkel

Schall-
dämpfer
vorbereiten

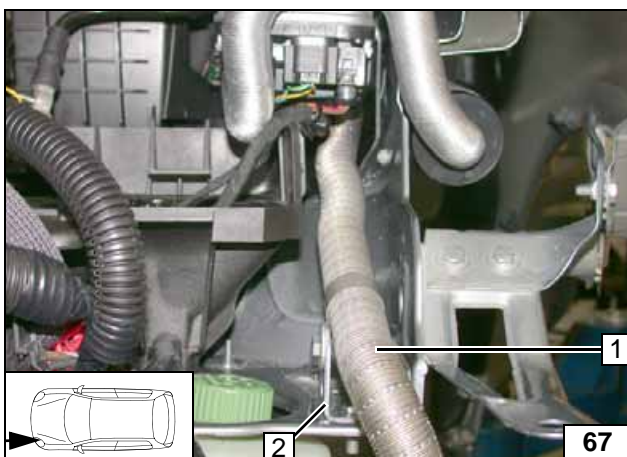


Lage der Bauteile kontrollieren, wenn nötig korrigieren. Auf Freigängigkeit achten!



- 1 Schalldämpfer
- 2 Schraube M6x20, Bundmutter, fzg.eigene Bohrung
- 3 Strebe

Schall-
dämpfer
montieren

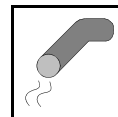


Lage der Bauteile kontrollieren, wenn nötig korrigieren. Auf Freigängigkeit achten!



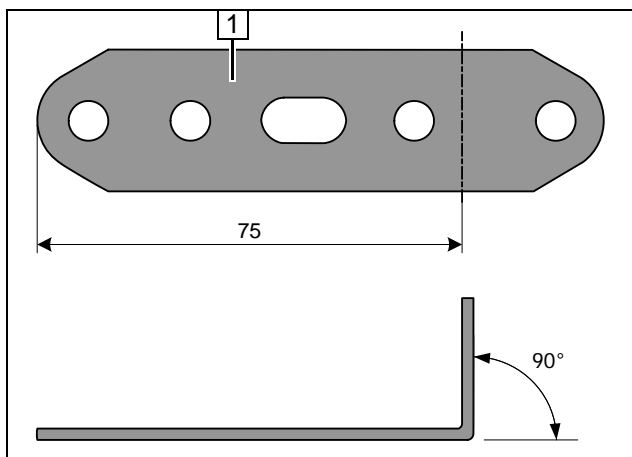
- 1 Abgasleitung
- 2 Winkel vormontiert, Schraube M6x20, Karosseriescheibe, fzg.eigene Bohrung, Bundmutter

Abgaslei-
tung mon-
tieren



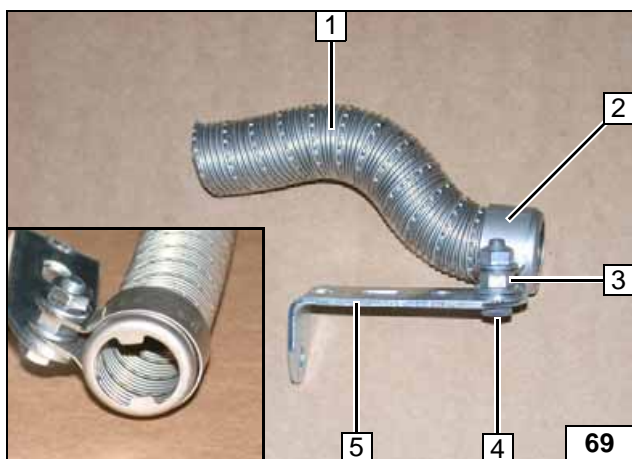
- 1 Abgasleitung
- 2 Schlauchklemme
- 3 Schalldämpfer

Abgasleitung montieren



- 1 Lochband

Lochband abwinkeln

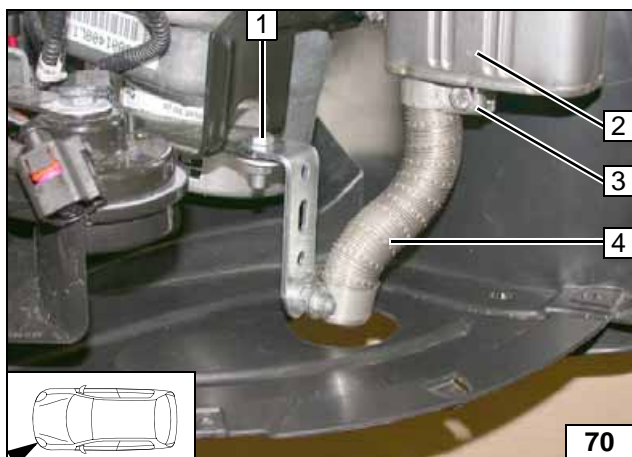


Abgasendstück 1 gemäß Bild formen!

- 2 Rohrschelle
- 3 Bundmutter als Distanzstück
- 4 Schraube M6x20, Bundmutter
- 5 Lochband

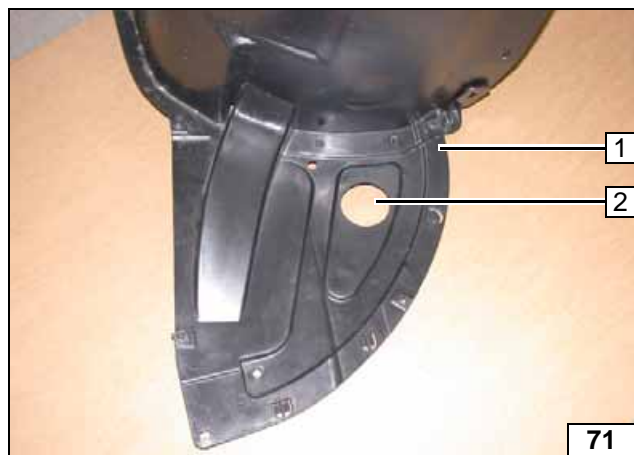
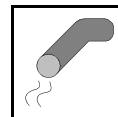


Abgasendstück vormontieren



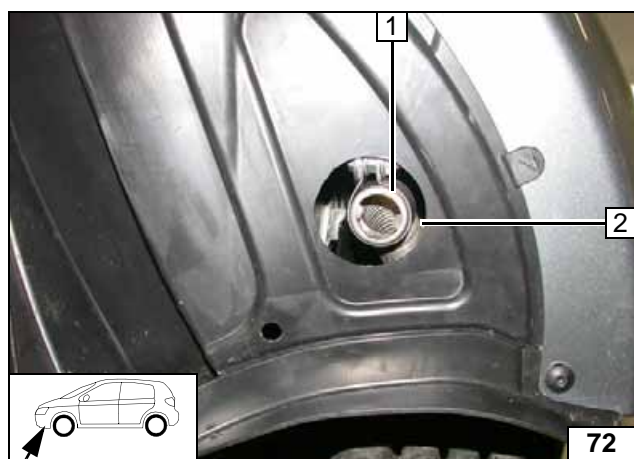
- 1 Schraube M6x20, fzg.eigene Bohrung, Karosseriescheibe, Bundmutter
- 2 Schalldämpfer
- 3 Schlauchklemme
- 4 Abgasendstück

Abgasendstück montieren



- 1 Radhausverkleidung
- 2 Bohrung Ø 55 bohren

**Radhaus-
verklei-
dung vor-
bereiten**

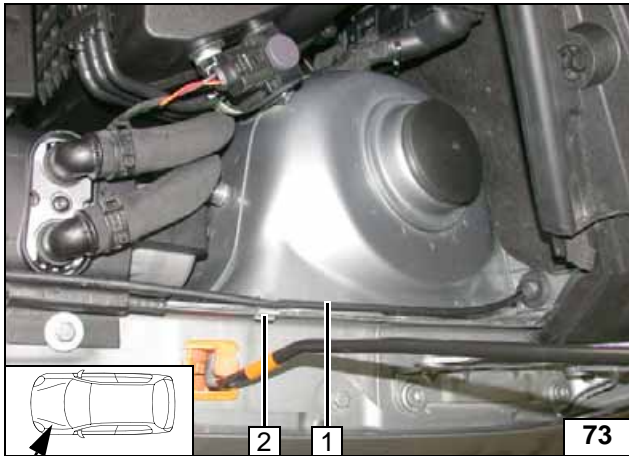


Lage der Bauteile kontrollieren, wenn nötig korrigieren. Auf Freigängigkeit achten!

Abgasendstück 1 zur Bohrung 2 in der montierten Radhausverkleidung ausrichten!



**Abgasend-
stück aus-
richten**

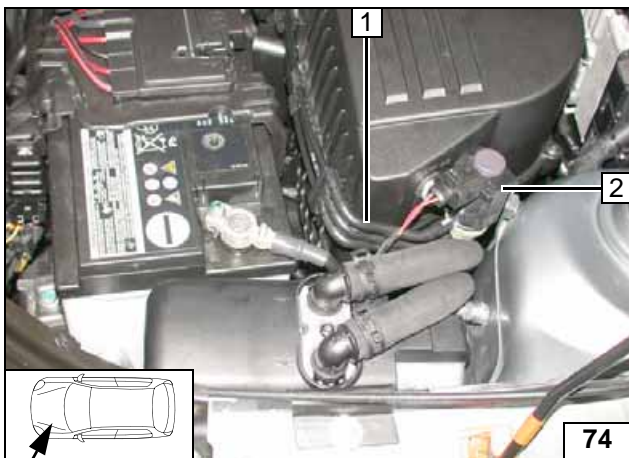


Abschließende Arbeiten

Beiliegende Halteklammer **2** montieren und den Bowdenzug **1** der Motorhaubenverriegelung einsetzen!



Halteklammer einsetzen

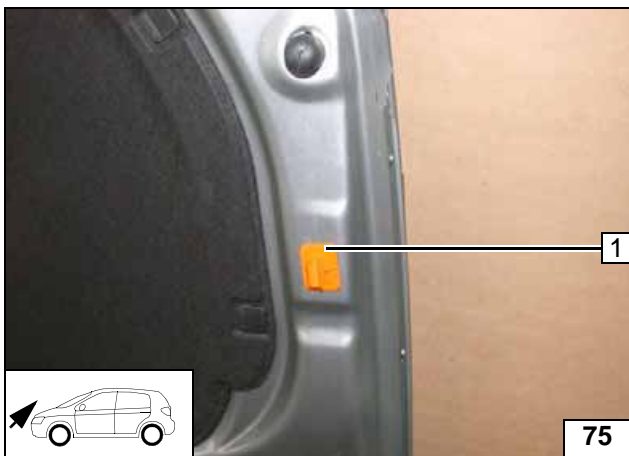


Freigängigkeit der Schlauchleitungen **1** beachten!



2 Unterdruckventil

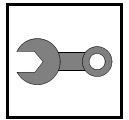
Schlauchleitungen ausrichten



Aufnahme der Motorhaubenhalterung **1** ausbauen und gemäß Bild wieder einsetzen!



Aufnahme Motorhaubenhalterung



ACHTUNG!

Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge montieren. Alle Schlauchleitungen, Schellen, sowie alle elektrischen Anschlüsse auf festen Sitz prüfen. Alle losen Leitungen isolieren und zurückbinden. Nur vom Fahrzeughersteller freigegebenes Kühlmittel verwenden! Heizgerätekomponten mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K, Bestell- Nr. 111329) einsprühen.



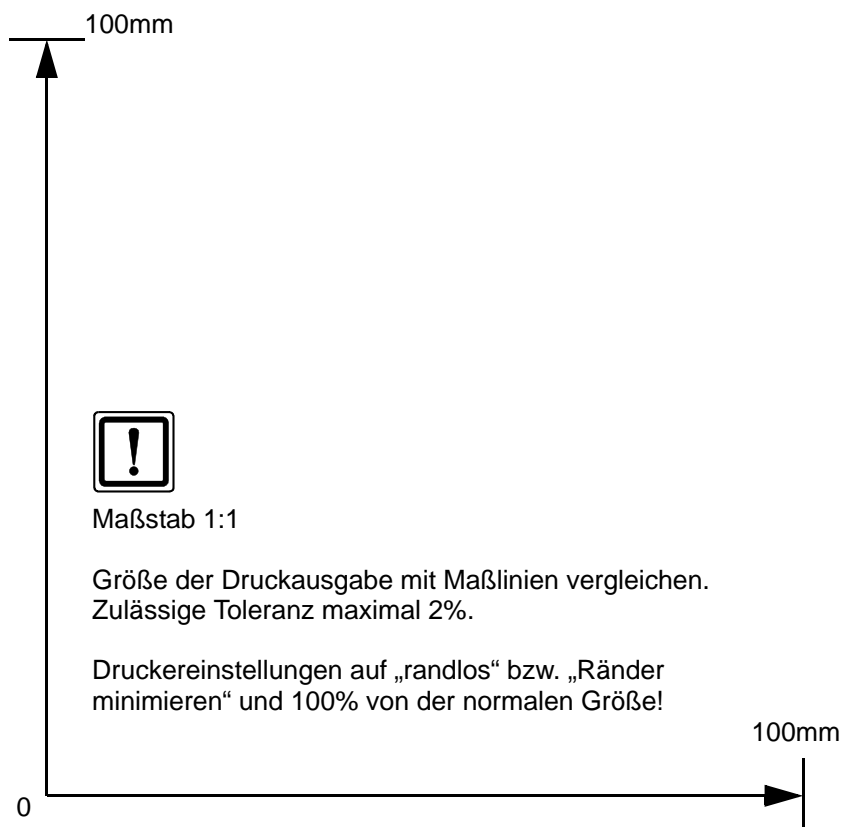
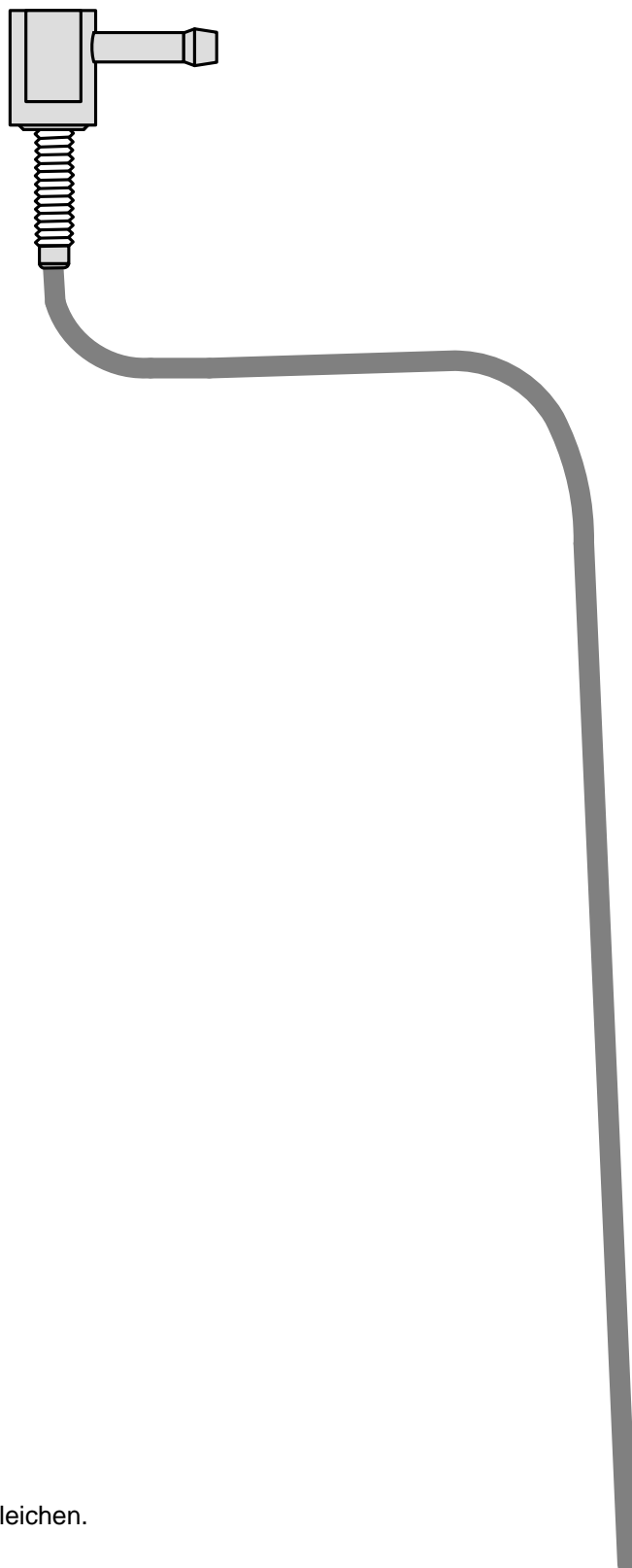
- **Batterie anschließen**
- **Kühlmittelkreislauf nach Angaben des Fahrzeug-Herstellers befüllen und entlüften**
- **Vorwähluhr einstellen, Telestartsender anlernen**
- **Einstellungen Klimabedienteil gemäß „Bedienungshinweise für den Endkunden“ vornehmen**
- **Hinweisschild „Standheizung vor dem Tanken abschalten“ im Bereich des Einfüllstutzen anbringen**
- **Erstinbetriebnahme und Funktionsprüfung siehe Einbauanweisung**



Webasto Thermo & Comfort SE
Postfach 1410
82199 Gilching
Germany
Internet: www.webasto.com
Technical Extranet:
<http://dealers.webasto.com>
Nur innerhalb von Deutschland:
Tel: 01805 93 22 78
(14 Cent aus dem deutschen Festnetz)
E-mail: technikcenter@webasto.com



Schablone Tankentnehmer



Maßstab 1:1

Größe der Druckausgabe mit Maßlinien vergleichen.
Zulässige Toleranz maximal 2%.

Druckereinstellungen auf „randlos“ bzw. „Ränder
minimieren“ und 100% von der normalen Größe!

Bedienungshinweise manuelle Klimaanlage

Bitte Seite bei manueller Klimaanlage entnehmen und der Fahrzeug- Bedienungsanleitung beifügen!

Hinweis:

Wir empfehlen die Heizzeit auf die Fahrzeit abzustimmen.

Heizzeit = Fahrzeit

Beispiel:

Bei einer Fahrzeit von ca. 20min (einfache Strecke) empfehlen wir eine Einschaltdauer von 20min nicht zu überschreiten.

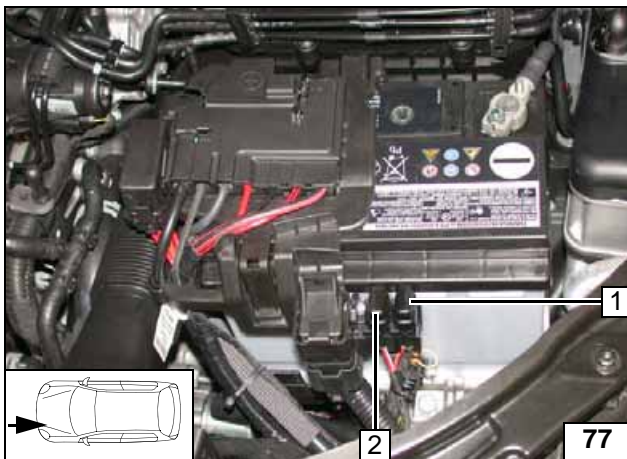
Bei Fahrzeugen mit Innenraumüberwachung ist diese zusätzlich zu den Fahrzeugeinstellungen für den Heizvorgang zu deaktivieren.

Hinweise für die Deaktivierung bitte der Betriebsanleitung des Fahrzeuges entnehmen!

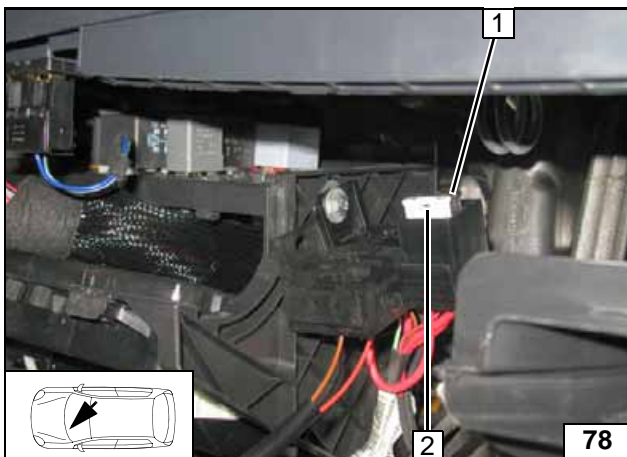
Vor Abstellen des Fahrzeugs sind folgende Einstellungen vorzunehmen:



- 1 Temperatur auf „max.“
- 2 Gebläse auf Stufe „1“ max. „2“
- 3 Luftaustritt auf Frontscheibe



- 1 Heizgerätesicherung F1 20A
- 2 Hauptsicherung Innenraum F2 30A



- 1 Sicherung Bedienelement F3 1A
- 2 Gebläsesicherung F4 25A



Klima-
bedienteil

Sicherun-
gen Motor-
raum

Sicherun-
gen Innen-
raum



Bedienungshinweise Klimaautomatik

Bitte Seite bei Klimaautomatik entnehmen und der Fahrzeug- Bedienungsanleitung beifügen!

Hinweis:

Wir empfehlen die Heizzeit auf die Fahrzeit abzustimmen.
Heizzeit = Fahrzeit

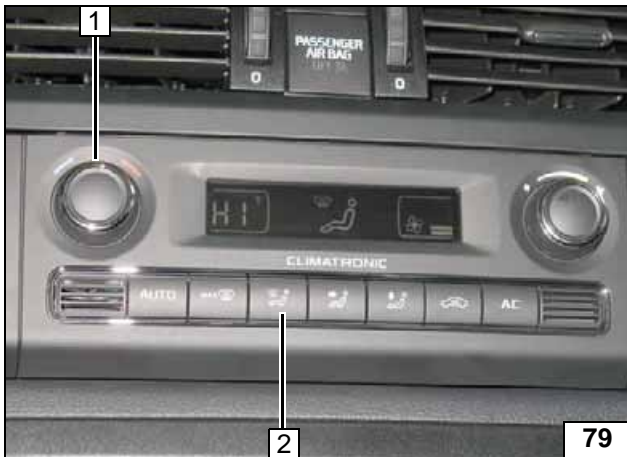
Beispiel:

Bei einer Fahrzeit von ca. 20min (einfache Strecke) empfehlen wir eine Einschaltdauer von 20min nicht zu überschreiten.

Bei Fahrzeugen mit Innenraumüberwachung ist diese zusätzlich zu den Fahrzeugeinstellungen für den Heizvorgang zu deaktivieren.

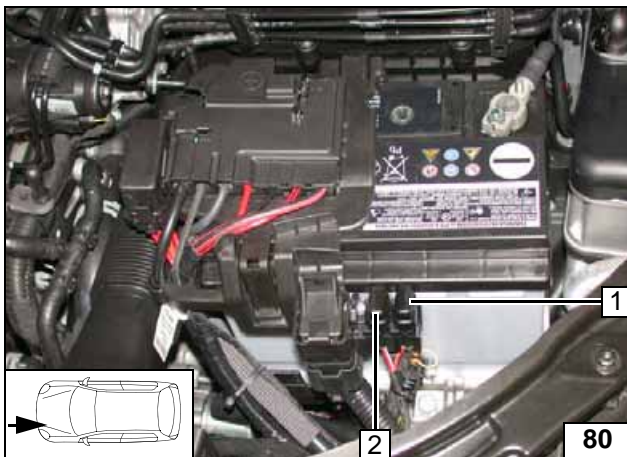
Hinweise für die Deaktivierung bitte der Betriebsanleitung des Fahrzeuges entnehmen!

Vor Abstellen des Fahrzeugs sind folgende Einstellungen vorzunehmen:

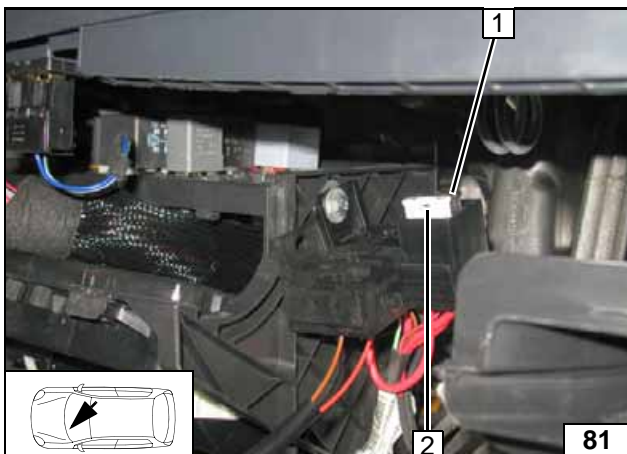


Die Gebläsedrehzahl braucht nicht vorgewählt werden!

- 1 Temperatur auf „HI“
- 2 Luftaustritt auf Frontscheibe



- 1 Heizgerätesicherung F1 20A
- 2 Hauptsicherung Innenraum F2 30A



- 1 Sicherung Bedienelement F3 1A
- 2 Gebläsesicherung F4 25A



**Klima-
bedienteil**

**Sicherun-
gen Motor-
raum**

**Sicherun-
gen Innen-
raum**